



Zugestellt durch POST.at

Herausgeber, Verleger u.f.d. Inhalt verantwortlich:
Gemeinde 8312 Ottendorf a.d.R.
Verlagspostamt 8311 Markt Hartmannsdorf
gde@ottendorf.gv.at

Amtliche Mitteilung; P.b.b.

Unterzeichnete Artikel sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder

Dankgottesdienst für Pfarrer Konsistorialrat Geistlicher Rat Vinzenz Ehmann



Das Kirchweihfest am 9. November 2008 nahmen der Pfarrgemeinderat und die Pfarrbevölkerung von Ottendorf zum Anlass, um ihrem ehemaligen Pfarrer Konsistorialrat Geistlicher Rat Vinzenz Ehmann Danke zu sagen.
(Näheres im Blattinneren)

Aus dem Inhalt:

- Die Seite des Bürgermeisters
- Aus dem Gemeinderat
- Bürgerservice
- Heizkostenzuschuss
- Pendlerbeihilfe
- Lehrlingsbeihilfe
- Kostenzuschuss Monatskarte
- Aus dem Vereinsleben
- Aktuell und Allerlei
- Herzliche Gratulation
- Veranstaltungskalender
- Ärztenotdienst

Die Seite des Bürgermeisters



An dieser Stelle halte ich normalerweise eine kurze Rückschau auf die Ereignisse des vergangenen Jahres. Auf wichtige Entscheidungen des Gemeinderates, auf durchgeführte Bauvorhaben, auf Veranstaltungen und große Leistungen. Heuer habe ich mich entschlossen auf diese Aufzählung zu verzichten. Der Grund: Erstens habe ich während des Jahres ausführlich darüber berichtet (Die Gemeindezeitungen können übrigens jederzeit auf unserer Homepage www.ottendorf.com nachgelesen werden) und zweitens werde ich eine Zusammen-

fassung des letzten Jahreskreises mit einer Diashow bei den einzelnen Gemeindetagen in den Katastralgemeinden machen. Ich würde mich freuen, Sie sehr zahlreich bei diesen Gemeindetagen am 21. Jänner im Buschenschank Freissmuth in Ziegenberg, am 22. Jänner im Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf und am 23. Jänner in der Kultursporthalle (bei Volksschule) in Ottendorf begrüßen zu dürfen. (Siehe Einladung im Blattinneren)

Veranstaltungszentrum Ottendorf

Gleich zweierlei Erfreuliches gibt es von unserem Veranstaltungszentrum zu berichten:

Erstens konnten die geplanten Kosten beim Bau des VZO mit rd. € 1.680.000,- eingehalten werden und sogar noch verschiedene Ausstattungswünsche z.B. an die Bühnentechnik oder an die Kücheneinrichtung zusätzlich untergebracht und finanziert werden. Und zweitens war die Auslastung des VZO im ersten Betriebsjahr hervorragend gut. Für 10 Großveranstaltungen wie Sommerfeste, Hallendiscos etc. und weitere 11 Veranstaltungen wie Musicals, Konzerte, Tagungen, Grillfest u.A. bildete das VZO einen optimalen Rahmen. Nicht zu verges-

sen ist die Sportnutzung, da die Halle auch schon für ein Fußballturnier angemietet wurde und seit



Anfang November an 4 Abenden in der Woche für Hallenfußballtraining vermietet ist. Diese Zahlen bestätigen die Notwendigkeit dieser Infrastruktur für unsere Gemeinde.

Winterdienst mit weiterem Traktor verstärkt

Da weder in unserer Gemeinde noch über den Maschinenring Landwirte für den Winterdienst gefunden wer-



Wir besuchen gerne den Kindergarten und die Volksschule in Ottendorf!

Kerstin Nuster

9 Jahre, Walkersdorf
Ich finde es in der VS Ottendorf so lustig, weil ich hier alles habe, was mir wirklich gefällt: Alle meine Freundinnen treffe ich täglich hier, die Bibliothek mit ihren vielen Büchern ist gemütlich, und das gesunde Weckerl an jedem Donnerstag schmeckt köstlich!

Viel Spaß habe ich in der Musikwerkstatt und im Englischunterricht, wo wir manchmal auch den „Gefühl-Bus“ spielen dürfen.



Cora Pinter

fast 6 Jahre, Walkersdorf,
geht mit Begeisterung in den Kindergarten Ottendorf. Sie liebt Ausgänge in Wald und Garten, die gesunde Jause mit ihren Freunden und freut sich auf ihre Geburtstagsfeier im März. Cora sagt: „Ich mag die spannenden Lukasgeschichten aus dem Geschichtenkorb!“

den konnten, haben wir unseren eigenen Fuhrpark mit einem gebrauchten Traktor Carraro (Schmalspurtraktor) mit Schneefräse verstärkt. Dieses Fahrzeug wird hauptsächlich für die Salzstreuung auf Gemeindestraßen und für die Gehsteigräumung eingesetzt werden. In der wärmeren Jahreszeit kann mit diesem wendigen, kleinen Traktor die Grünraumpflege, vom Mähen mit dem aufgebauten Sichelmulcher bis zum Gießen der Blumenanlagen und vieles mehr verwendet werden.

Personelles

Auf ihren eigenen Wunsch hin hat der Gemeinderat das Diensverhältnis mit Frau Marina Zeiringer einvernehmlich gelöst. Marina Zeiringer ist vor 15 Jahren als Vertragsbedienstete in das Gemeindeamt Ottendorf gekommen und ich bedanke mich für viele Jahre gute Zusammenarbeit und wünsche ihr alles Gute für die berufliche Zukunft.

Ab 1. Jänner wird diese frei gewordene Stelle mit Herrn Christian Schwab aus Walkersdorf neu besetzt, der aus einem Aufnahmeverfahren aus 12 Bewerberinnen und Bewerbern als Sieger hervor ging. Besonders die guten Qualifikationen und fachspezifischen Vorkenntnisse haben zu dieser Entscheidung beigetragen und ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit. Willkommen im Team!

Volksschule Ottendorf

Zum Abschluss darf ich Sie noch auf einige besonders erfreuliche Aktivitäten in der Volksschule Ottendorf hinweisen. Nein, keine Angst, ich werde nicht die Aufgabe unserer Frau Direktor übernehmen und aus der Schule plaudern. Das hat sie im inliegenden Bericht – so wie jeder Ausgabe dieser Gemeindezeitung – wieder selbst getan. Und es ist jedesmal wieder erfreulich zu sehen und zu hören, wie viel sich in unserer Volksschule Positives tut.

Worauf ich heute hinweisen möchte ist der eigens eingerichtete Arbeitskreis aus Mitgliedern von Schule, Kindergarten, Elternverein und

Gemeindevertretern, der mit dem Ziel gegründet wurde, allen Kindern aus der Großgemeinde Ottendorf, besonders auch den Kindern aus Walkersdorf und Ziegenberg, den Kindergarten- und Schulbesuch in Ottendorf zu ermöglichen. Die ersten Kinder aus diesen Gebieten zeigen schon auf, warum sie diese Entscheidung nicht bereuen. Mögen ihnen noch viele, vielleicht in Zukunft alle Kinder aus unserer Gemeinde folgen.

Für die bevorstehenden Festtage wünsche ich Ihnen allen, unseren Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen, allen Gästen unserer schönen Gemeinde, meinen Gemeinderatskollegen sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein besinnliches Weihnachtsfest, ausreichend Ruhe und Erholung und ein erfolgreiches, gutes und gesundes Jahr 2009!



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen **Sprechstunden** freitags von 16 – 18 Uhr **sowie nach telefonischer Terminvereinbarung** (Tel: 03114/2507) **zur Verfügung.**

ACHTUNG! Terminänderung RESTMÜLLABFUHR



Die letzte Restmüllabfuhr des heurigen Jahres wurde vorverlegt und findet nicht wie im Entsorgungskalender 2008 angedruckt am 22.12.2008 sondern bereits am Samstag, dem **20.12.2008** statt! Bitte um Kenntnisnahme.

Kostenlose Restmüllsäckchen für pflegebedürftige Personen

Die Gemeinde Ottendorf stellt allen pflegebedürftigen Personen zur Entsorgung ihrer Windeln pro Müllabfuhrintervall (6-wöchentlich) einen Restmüllsack kostenlos zur Verfügung. Diese Restmüllsäckchen sind im Gemeindeamt erhältlich.



Aus dem Gemeinderat



Arbeitskreis Volksschule Ottendorf

In der Volksschule Ottendorf wird ein Arbeitskreis aus Mitgliedern von Schule, Kindergarten, Elternverein und Gemeinderatsvertretern eingerichtet. Ziel dieses Arbeitskreises ist es, Ideen und Vorschlägen zu erarbeiten, wie allen Kindern aus der Gemeinde Ottendorf a.d.R., insbesondere aus den Bereichen Walkersdorf und Ziegenberg, der Kindergarten- und Schulbesuch in Ottendorf ermöglicht werden kann. Weiters soll das bestehende Freizeitangebot für Kinder überprüft werden und eventuelle Erweiterungsmöglichkeiten ausgearbeitet werden.

Untervoranschlag 2009 der Volksschule Ottendorf

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2009 wurde mit Ausgaben in der Höhe von € 114.100,-- und Einnahmen von € 12.700,-- genehmigt. Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand auf die eingeschulten Gemeinden Riegersburg mit 30,18 % oder € 30.603,-- und Breitenfeld mit 2,93 % oder € 2.971,-- aufgeteilt. Für die Schulsitzgemeinde Ottendorf verbleibt somit ein Kostenbeitrag von 66,89 % oder € 67.826,--.

Neue Mitglieder der Grundverkehrskommission für Amtsperiode 2009 bis 2013

Für die neue Amtsperiode der Grundverkehrsbezirkskommission Fürstenfeld wurden vom Gemeinderat folgende Personen bestellt: Als Mitglieder Vizebürgermeister Ewald Deimel und Bürgermeister Josef Haberl.

Als Ersatzmitglied Ortsvorsteher Josef Maier und Amtsleiter Alfred Fasching.

Neue Miettarife für das Veranstaltungszentrum Ottendorf

Ab 01.01.2009 werden die Miettarife für das Veranstaltungszentrum Ottendorf angepasst. Neben geringen Erhöhungen für private Mieter wurden Tarife für Bälle und Privatfeiern eingeführt. Die aktuelle Tarifliste ist auf der Homepage der Gemeinde unter www.ottendorf.com oder im Gemeindeamt einzusehen.

Ankauf eines weiteren Kommunalfahrzeuges

Hauptsächlich zur Verstärkung des Winterdienstes wurde ein Gebrauchttraktor Carraro SRX 8400, Baujahr 12/2002, einschließlich Schneeketten und Schneefräse angekauft. Durch die schmale Fahrzeugbreite wird dieses Fahrzeug hauptsächlich für den Winterdienst auf den Gehsteigen aber auch zum Salzstreuen auf den sonstigen Gemeindestraßen eingesetzt. Im Sommer ist es mit einem Kommunalsichelmulcher ausgestattet und steht für die Grünraumpflege zur Verfügung.

Vereinsförderung

Auf Vorschlag des Vereinsausschusses wurde die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2009 festgelegt. In Summe erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf a.d.R. einen Förderbetrag von € 13.200,--.

Förderung für Monatskarten für öffentliche Verkehrsmittel für Pendler

Alle Pendler aus der Gemeinde Ottendorf erhalten 25% der Kosten für EINE Monatskarte für öffentliche Verkehrsmittel zu ihrer Arbeitsstätte als Förderung von der Gemeinde rückvergütet. Antragstellung bis spä-

testens 31.03.2009 mit einem Zahlungsnachweis beim Gemeindeamt.

Neuregelung Vermietung Aufbahrungshalle Ottendorf

Die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein als Eigentümerin der Aufbahrungshalle Ottendorf vermietet ab 01.01.2009 die Aufbahrungshalle Ottendorf an jedes befugte Bestattungsunternehmen zu einem Preis von € 84,-- inkl. USt. pro Sterbefall.

Preisanpassung der Wasserverbrauchsgebühren

Die Wasserverbrauchsgebühr wurde aufgrund der Erhöhung des Einkaufspreises durch den Wasserverband Grenzland Südost um 4 Cent erhöht und beträgt ab dem Ablesezeitraum 11/2008 € 1,70 zuzüglich 10% USt. Die Wasserverbrauchsgebühr für Wasserentnahmen aus Hydranten für Personen ohne Wasserleitungsanschluss beträgt ab 01.01.2009 € 2,50 zuzüglich 10% USt.

Wirtschaftsförderung für Nahversorgungsbetrieb SPAR F.Lafer GesmbH

Die F. Lafer GesmbH erhält als Gemeindeförderung für den Nahversorgungsstandort in Ottendorf nochmalig eine Gewerbeförderung in der Form einer einmaligen Subvention.

Anstellung eines neuen Gemeindebediensteten

Nach dem Ausscheiden von Frau Marina Zeiringer aus dem Gemeindedienst wurde nach öffentlicher Ausschreibung aus den 12 Bewerberinnen und Bewerbern Herr Christian Schwab aus Walkersdorf Nr. 115/5 als neuer Mitarbeiter ausgewählt. Herr Schwab wird ab 1.1.2009 als Vertragsbediensteter mit einem Beschäftigungsausmaß von 70% im Gemeindeverwaltungsdienst angestellt.

Bürgerservice

Ein Neuer im Team des Gemeindeamtes

Christian Schwab übernimmt ab Jänner unter anderem die Betreuung des Bauamtes und das Staatsbürgerschaftswesen in der Gemeinde, welches bis jetzt die Aufgaben von Marina Zeiringer waren. Er ist 33 Jahre alt, verheiratet mit Maria Schwab und hat einen 18 Monate alten Sohn, namens Michael. Seit 8 Jahren wohnt er in einem Reihnhaus, in der Sonnensiedlung Walkersdorf.

Christian wurde aus der Vielzahl der Bewerber ausgewählt, da er eine Lehre als bautechnischer CAD Zeichner absolviert hat und auch danach noch in dieser Branche, sowie in der Raumplanung bei diversen Architekten tätig war. Die letzten Jahre arbeitete er beim Heerespersonalamt in Graz als Referent, wo er mit der bescheidmäßigen Absprache, im verwaltungsbehördlichen Verfahren Familienunterhalt und Wohnkostenbeihilfe für Grundwehrdiener beschäftigt war. Der privat sehr sportliche Neuzugang, leitet außerdem eine Tennisschule und ist vielen bereits von dieser Seite als sehr pünktlich und zuverlässig bekannt. Wir wünschen ein herzliches „Willkommen im Team“ und freuen uns schon auf eine gute Zusammenarbeit.



Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Anträge auf Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark können noch bis 19. Dezember 2008 im Gemeindeamt Ottendorf eingebracht werden.

Das Land Steiermark gewährt einkommensschwachen Haushalten einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** in der Höhe von € 150,-- für Ölheizungen und € 70,-- für Heizungen mit sonstigen Brennstoffen.

Ansuchen können alle Personen, die seit 01.09.2008 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren monatliches Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzbeiträge nicht übersteigt:

(Achtung, bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!)

1-Personen-Haushalte:	€ 901,50
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.351,50
für AlleinerzieherInnen:	€ 817,00
Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind:	€ 259,00

Für die Antragstellung benötigen Sie die Einkommensnachweise **aller im Haushalt lebenden Personen**.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes jederzeit gerne zur Verfügung, Tel. 03114/2507.

Pendlerbeihilfe

Alle in der Steiermark wohnhaften Arbeitnehmer können, sofern die einfache Entfernung zwischen der Gemeinde des Hauptwohnsitzes und der Gemeinde des Arbeitsortes mindestens 25 km beträgt, um Gewährung einer Pendlerbeihilfe ansuchen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder im Internet unter www.verwaltung.steiermark.at/pendlerbeihilfe.

Anträge für das Jahr 2007 können noch bis **spätestens 30. Dezember 2008** im Gemeindeamt Ottendorf abgegeben werden.

Kostenzuschuss bei Monatskarte für öffentliche Verkehrsmittel für Pendler

Alle Pendler aus der Gemeinde Ottendorf erhalten 25 % der Kosten für EINE Monatskarte für öffentliche Verkehrsmittel zu ihrer Arbeitsstätte als Förderung von der Gemeinde rückvergütet.

Antragstellung bis **spätestens 31.03.2009** mit einem Zahlungsnachweis beim Gemeindeamt.

Am Freitag, dem 19. Dezember 2008 entfallen am Nachmittag die Amtsstunden des Gemeindeamtes und des Bürgermeisters.

Lehrlingsbeihilfe

Einkommensschwache Lehrlinge und deren Familien können um eine einkommensabhängige Unterstützung ansuchen, wenn das jährliche Familieneinkommen

€ 22.400,-- nicht übersteigt. Für weitere versorgungspflichtige Kinder erhöht sich die Grenze für das Familieneinkommen um:

- € 1.500,-- pro Kind für das Familienbeihilfe bezogen wird
- € 2.500,-- für jedes behinderte Kind, für das erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird
- € 3.000,-- wenn der Lehrling in einem Internat, Privat- oder Fremdquartier wohnt

Die jährliche Beihilfe ist gestaffelt zwischen € 70,-- und € 700,--.

Die Lehrlingsbeihilfe kann vom 01.01. bis 31.12. des laufenden Kalenderjahres beim Amt der Steierm. Landesregierung, FA 11A, Nikolaiplatz 3, 8020 Graz, beantragt werden.

Antragsformulare sind im Gemeindeamt Ottendorf erhältlich.

Familienpass des Landes Steiermark



Mit dem Familienpass haben alle Familien bzw. jeder Alleinerzieher(in) mit Hauptwohnsitz in der Steiermark die Möglichkeit, neben den vielfältigen Familienförderungen auch Vergünstigungen für Freizeitaktivitäten zu erlangen. Der Familienpass ist ein Kalenderjahr gültig. Besteht weiter Anspruch wird er automatisch verlängert und zu Jahresende eine neue Familienpasskarte übermittelt, d.h. es ist keine neuerliche Antragstellung notwendig.

Antragsformulare zum Familienpass sind im Gemeindeamt Ottendorf erhältlich.

Kinderzuschuss des Landes Steiermark

Der Kinderzuschuss des Landes Steiermark beträgt bei Vorliegen aller Voraussetzungen € 145,35 für die ersten 12 Lebensmonate des Kindes.

Der Kinderzuschuss des Landes Steiermark kann einem Elternteil gewährt werden, wenn

- der Antrag innerhalb der ersten 12 Lebensmonate des Kindes gestellt wird und für dieses Kind Anspruch auf Familienbeihilfe des Bundes besteht,
- der antragstellende Elternteil mit dem Kind im gemeinsamen Haushalt lebt,
- der Hauptwohnsitz des beziehenden Elternteiles und des Kindes im Bundesland Steiermark liegt,

- das gewichtete Pro-Kopf-Einkommen für Kinder geboren ab 01.01.2007 die Grenze von € 726,00 nicht übersteigt.

(anrechenbar sind sämtliche Einkünfte aus unselbständiger oder selbständiger Erwerbstätigkeit, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Kinderbetreuungsgeld des Bundes, Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Unterhaltszahlungen, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung ...)

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf oder im Internet unter www.steiermark.at/referat-ffg.

Kostenzuschuss zur Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. fördert die Vorsorgeaktion „Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs“ mit einem Impfkostenzuschuss in der Höhe von € 100,-- für alle Frauen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ottendorf a.d.R. haben und zwischen 13 bis 19 Jahre alt sind. Zusätzlich wird diese Förderung auch für Frauen über 19 Jahren gewährt, wenn ein ärztliches Attest

vorgelegt wird, dass diese Impfung wegen eines Risikofaktors im konkreten Fall empfohlen wird.

Der Impfkostenzuschuss kann noch bis **spätestens 30.12.2008** unter Nachweis der 3 Teilimpfungen im Gemeindeamt Ottendorf beantragt werden.

Einladung zu den Gemeindetagen

Für die KG Ziegenberg:

Mittwoch, 21.01.2009, 19.00 Uhr
im Buschenschank Freissmuth

Für die KG's Walkersdorf u. Breitenbach:

Donnerstag, 22.01.2009, 19.00 Uhr
im Gasthaus Haberl – Fink's

Für die KG Ottendorf:

Freitag, 23.01.2009, 19.00 Uhr
in der Kultursporthalle Ottendorf (bei Volksschule)

Themenschwerpunkte:

- Bericht des Bürgermeisters
- Rückschau auf das vergangene Jahr
- Vorschau auf die Vorhaben 2009

Im Anschluss an die Veranstaltung sind alle Besucher zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Kostenlose Rechtsberatung in einfachen Angelegenheiten

An jedem zweiten Freitag im Monat findet in der Zeit zwischen 15 Uhr und 17 Uhr eine kostenlose persönliche Rechtsberatung für alle GemeindebürgerInnen statt.

Diese Erstberatung in rechtlichen Angelegenheiten wird von Frau Mag. Marion Egger, einer erfahrenen Juristin aus Ottendorf, kostenlos im Gemeindeamt angeboten und umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- ✓ Familienrecht
- ✓ Erbrecht
- ✓ Nachbarschaftsrecht
- ✓ Erläuterung zu Schriftsätzen der Behörden und Gerichte
- ✓ Erläuterung der Erfordernisse und Abläufe am Gericht
- ✓ Erläuterung der Notwendigkeit einer Rechtsvertretung in bestimmten Angelegenheiten

Die nächsten Termine:

- 09. Jänner 2009
- 13. Februar 2009
- 13. März 2009
- 17. April 2009
- 08. Mai 2009
- 12. Juni 2009
- 10. Juli 2009
- 14. August 2009
- 11. September 2009
- 09. Oktober 2009
- 13. November 2009
- 11. Dezember 2009

Die Beratungstermine erfolgen jedoch nur gegen Voranmeldung. Anmeldungen werden bis spätestens Mittwoch vor dem jeweiligen Beratungstermin im Gemeindeamt (Tel. 03114/2507) entgegen genommen.

„Gesunde Gemeinde“ Ottendorf



Familien-Ski-Tag der Gemeinde am Kreischberg

Termin: **Sonntag, 08.02.2009**

Leistungen: **Tageskarte und Busfahrt**

Erwachsene	€ 35,--
Kinder*)	€ 18,--
Kinder**)	GRATIS

*) Kinder: Jahrgang 1993-2002

***) Kinder: Jahrgang 2003 und jünger

Ausweispflicht!

Zutrittssystem nur mit **Keycard**
(3 € Einsatz)

Anmeldung unter Tel.: 03114/2507
Um Anmeldung bis spätestens 19.01.2009 wird gebeten.

Den letzten Ski-Tag am Kreischberg genossen wir bei wolkenlosem Himmel und besten Schneeverhältnissen. Grund genug, um uns wieder für Kreischberg zu entscheiden.

In diesem Sinne wünsche ich schon jetzt allen die dabei sein werden, einen tollen Ski-Tag.

Familienreferent
Ewald Deimel

Winterdienst Räumpflicht

1. Es schneit in der Nacht, gut einen halben Meter. Muss ich mich als Haus- bzw. Grundeigentümer darum kümmern?

JA, und zwar von Gesetzes wegen. Laut Straßenverkehrsordnung § 93 sind entlang einer Liegenschaft (Haus, Grund etc.) alle Gehsteige und Gehwege vom Schnee zu räumen und zu bestreuen.

2. Bei uns gibt es keine Gehsteige. Erspar ich mir das Schaufeln?

NEIN – Wenn keine Gehsteige oder Gehwege vorhanden sind, gilt: Ein Meter vom Straßenrand ist zu säubern und zu bestreuen.

3. Ich habe einen Full-Time-Job, also keine Zeit für Winterdienst?

Die Schneeräumung und Streuung muss auf alle Fälle zwischen 6 und 22 Uhr erfolgen, egal durch wen. Bei Nicht-Räumung haftet der Eigentümer.

4. Wofür hafte ich?

Es können Schadensersatzansprüche sowie Forderungen nach Schmerzensgeld, Heilungskosten etc. entstehen. Im schlimmsten Fall drohen sogar strafrechtliche Konsequenzen.

5. Ich habe einen Hausbesorger bzw. eine Schneeräumungsfirma mit diesen Arbeiten beauftragt. Ich trage also keine Verantwortung dafür.

FALSCH – Die Beauftragung Dritter alleine entlastet nicht. Diese müssen vertraglich genau an die Gesetzesbestimmungen gebunden sein. Eine Firma, die gelegentlich kommt ist da zu wenig.

6. Wenn ich geschaufelt habe, gestreut und Dachlawinen entfernt habe, ist die Sache also erledigt?

Nicht immer. Streusalz und Splitt gelten nach dem Winter als Verunreinigung und müssen wieder beseitigt werden.

7. Schadensersatzforderungen?

Klären Sie mit Ihrer Versicherung den Umfang Ihres Versicherungsschutzes und die dafür maßgebenden Voraussetzungen.

Aus dem Vereinsleben

Union Sportverein Raiba Ottendorf

Halbzeit in der Saison 2008/09 Rückblick Herbstmeisterschaft

Die Tage werden kürzer, das Fußballwetter wird schlechter – es ist Zeit sich in die Winterpause zu begeben. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen, um einen kurzen Rückblick über die Herbstsaison 2008 zu machen. Alle Mannschaften konnten sehr gute Leistungen in deren Meisterschaften erzielen. Unsere U8 und U10 Mannschaft spielte Turniere in St. Margarethen, Markt Hartmannsdorf, St. Johann, Fürstenfeld, Bad Blumau und Riegersburg. Bei den vereinzelt Austragungsarten konnten unsere Mannschaften sehr oft als Sieger vom Platz gehen. In Ottendorf selbst hatten wir 4 mit 4 Turniere, wo alle Mannschaften bunt gemischt zusammengelost wurden und somit Trainingsspiele absolvierten.

Die Spielgemeinschaft U13 Ottendorf/Breitenfeld erreichte in ihrer Altersklasse sensationell den 2ten Tabellenplatz. Geschlagengebend mussten sie sich lediglich gegen den Tabellenführer aus Feldbach. Somit findet sich unsere Mannschaft im Frühjahr in der Meisterschaft wieder. Alle Heim-Meisterschaftsspiele der U13 werden im Frühjahr in Ottendorf ausgetragen. Herbstmeister wurde unsere U15 Spielgemeinschaft mit Markt Hartmannsdorf mit Trainer Hirmann Kurt. Herzliche Gratulation! Diese Mannschaft bestreitet ebenfalls im Frühjahr die Meisterschaftsspiele in Ottendorf austragen.

Unsere dritte Spielgemeinschaft – die U17 mit Ottendorf, Ilz, Breitenfeld – erreichte im Herbstdurchgang den 7. Tabellenplatz. Leider musste diese Mannschaft oft ersatzgeschwächt zu den Spielen antreten, da einige Spieler in deren Kampfmannschaften eingesetzt wurden.

Trotzdem haben sich die Jungs um Co-Trainer Egger Leo tapfer geschlagen.

Unsere Kampfmannschaft verabschiedete sich mit dem 5. Tabellenplatz in die Winterpause. Bei nur 2 Niederlagen stehen 5 Siege und 6 Unentschieden gegenüber. Leider haben wir oft sehr wichtige Punkte wie gegen Ilz, St. Margarethen oder auch Edelstauden liegen gelassen. Zu betonen sei aber, dass man dem Herbstmeister aus St. Marein als einzige Mannschaft einen Punkt abknöpfen konnte. Debüt in der Kampfmannschaft gab Juschitz Rene im Spiel gegen Sinabelkirchen.

Unsere Damenmannschaft bestritt ihre erste Meisterschaft. Im Herbstdurchgang erzielte sie den 5. Tabellenplatz. Es wurden 3 Siege gegen St. Stefan, Hatzendorf und Pachern eingefahren. Gegen Hof/Kirchberg trennte man sich mit einem Unentschieden. 4 Spiele, gegen Hof/Straden, Strassgang, Vogau und St. Margarethen gingen verloren.

Um bestmögliche Trainingsarbeit im Verein erzielen zu können, absolvierten Winkler Andreas (Trainer U8 + U10), Lafer Ewald (Co-Trainer Kampfmannschaft) und Kropf Roman (Trainer Damenmannschaft) im Herbst den Trainerlehrgang beim Steirischen Fußballverband. Diesen 3 Herren wünschen wir alles Gute für ihre bevorstehende Trainerprüfung im März und bedanken uns recht herzlich, dass sie die Zeit am Wochenende opferten um eine fußballerische Weiterbildung zu absolvieren.

Weiters haben wir unseren 1. Bockbieranstich veranstaltet. Die Gruppe „Caraboo“ sorgte für pure Unterhaltungs- und Tanzmusik bis in die frühen Morgenstunden. Den Anstich

nahm Bürgermeister Josef Haberl gemeinsam mit Egger Leo vor.

Ebenfalls wurde heuer unser 1. Hallenfußballturnier mit den Bewerb Hobby, Nachwuchs U13 und Damen abgehalten. Sieger des Hobbybewerbes wurde die Montagsrunde aus Markt Hartmannsdorf vor den Oldies aus Ottendorf. Den U13 Bewerb konnte die Mannschaft aus St. Michael im Bgld. vor den Altersgenossen aus Ottendorf und der Mannschaft des FAC aus Wien entscheiden. Sieger im Damenbewerb wurden die „Lady Killers“ aus Loipersdorf vor St. Margarethen und dem Atus Gleisdorf. 22 Mannschaften, 202 Spieler und Spielerinnen erzielten 175 Tore in den 3 Spieltagen vor zahlreich erschienenem Publikum und Fans. Geleitet wurden die Spiele von den Verbandsschiedsrichtern Spörk Manuel und Friedl Andreas, die die Spiele reibungslos und gerecht leiteten. Zum Schluss möchten wir uns bei allen Spielern, Helfern, Funktionären, Platzwart, Platzsprecher, Putzfrau, Fans sowie bei allen Sponsoren und Gönnern für Ihren Einsatz bedanken und wünschen allen ein

„Frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2009“

Roman Kropf, Kassier



Bürgermeister Josef Haberl mit Egger Leo und Manhart Hermann beim Bockanstich



KULTURKREIS OTTENDORF

www.kulturkreis.st



Auch dieses Jahr gestaltete der Kulturkreis Ottendorf den Erntedankgottesdienst Anfang Oktober. Moderne und volkstümliche Lieder umrahmten die Heilige Messe. Auch beim Dankgottesdienst für unseren nun in den Ruhestand getretenen Pfarrer Vinzenz Ehmann wirkte der Kulturkreis Ottendorf mit. Gemeinsam mit der Trachtenmusik-Kapelle Ottendorf und den Schulkindern umrahmte der Chor musikalisch den Festgottesdienst. Ich möchte hier auch die Gelegenheit nutzen, mich im Namen des Kulturkreises Ottendorf herzlich bei ihm für die Unterstützung des Vereines zu bedanken. Pfarrer Ehmann hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen des Chores und war ein treuer Besucher unserer Veranstaltungen. Seit 21 Jahren dürfen wir auch die Adventkonzerte in der Pfarrkirche zur Aufführung bringen. Ein herzliches Vergelt's Gott an ihn und wir wünschen ihm noch einen würdigen Lebensabend bei den Kreuzschwestern im Annaheim in Graz-St. Leonhard.

Heuer fand bereits das 22. Adventkonzert des Kulturkreises Ottendorf statt. Der Chor unter der Leitung



von Herbert Maierhofer begeisterte die Zuhörer mit dem Oratorium „Simeon“. Die Musik stammte von

Thomas Gabriel, der auch das von uns bereits aufgeführte Werk „Daniel“ komponiert hat. Den Text hat dazu Eugen Eckert geschrieben.

2008 war für den Kulturkreis musikalisch wieder ein sehr erfolgreiches Jahr. Mit dem Musical „Evita“ setzten wir die Erfolgsserie unseres Wirkens fort. Dank des Veranstaltungszentrums Ottendorf konnten wir das Platzproblem sowohl für Darsteller als auch für das Publikum nun lösen. Trotz weniger Aufführungen konnte die Besucherzahl annähernd verdoppelt werden. Vier ausverkaufte Aufführungen und ein begeistertes Publikum belohnten die harte Probenarbeit.

Ich darf mich auch beim Herrn Bürgermeister Josef Haberl und den Gemeinderäten herzlich für ihre Unterstützung bedanken. Auch möchte ich allen Sponsoren und Gönnern des Kulturkreises meinen Dank aussprechen. Ohne deren finanzielle Hilfe könnten wir derartige Projekte nicht durchführen.

Am Freitag, dem 30. Jänner 2009 hat der Kulturkreis den nächsten Event geplant. Erstmals wird im Veranstaltungszentrum Ottendorf ein Ball veranstaltet. Bei K & K Ball wird die Möglichkeit angeboten an einem Galadinner teilzunehmen. Küchenchef Thomas Erhart wird die Besucher mit erlesenen Speisen und Delikatessen aus der Region verwöhnen. Das viergängige Menü mit Weinbegleitung inkl. Eintritt kostet Euro 42,- und bietet sich als Weihnachtsgeschenk an. Bestellungen werden unter der Telefonnummer 0664/3268863 entgegen genommen. Nach der Eröffnungs-

polonaise bringt die „Casino-Band“ Stimmung in den Abend. Möglichkeiten des Small-Talks gibt es in der Jazzbar (Sekt, Bargetränke, Cocktails), Bierbar, am Weinverkostungsstand und Kaffeestand (Kaffee und Kuchen). Beim Glückshafen kann man schöne Preise gewinnen. Die Mitternachtseinlage soll „verheißungsvoll“ werden. Abendkleidung oder Tracht ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Da ab 01.01.2009 das Tabakgesetz gilt, muss der Veranstaltungssaal rauchfrei gehalten werden. (Ausnahme: Jazzbar). Kar-

DER KULTURKREIS OTTENDORF
PRÄSENTIERT

1. K & K - Ball

Freitag, 30. Jänner 2009

IM VERANSTALTUNGSZENTRUM
OTTENDORF

4-GANG-GALA-MENÜ:	19:00 UHR
EINLASS:	20:00 UHR
POLONAISE:	20:30 UHR
MUSIK:	CASINO-BAND
EINTRITTSPREIS:	7,-
EINTRITT & 4-GANG-GALA-MENÜ:	42,-

KARTEN BEI ALLEN KULTURKREISMITGLIEDERN
ERHÄLTICH UND UNTER: 0664/32 68 863
ABENDKLEIDUNG ODER TRACHT ERBETEN

ten (Preis: Euro 7,-) sind bei der Raiffeisenbank in Ottendorf und bei allen Vereinsmitgliedern erhältlich. Der Kulturkreis freut sich jetzt schon auf Ihren Besuch.

Zum Schluss darf ich Ihnen im Namen des Kulturkreises gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2009 wünschen.

Ihr
Engelbert Lefk
(Obmann)



Freiwillige Feuerwehr Ottendorf a. d. R.

TLF-Dienstplan - 1. Halbjahr 2009

Fahrer	Tel.Nr.	von	bis
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	22.12.2008	- 28.12.2008
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	29.12.2008	- 04.01.2009
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	05.01.2009	- 11.01.2009
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	12.01.2009	- 18.01.2009
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	19.01.2009	- 25.01.2009
Wendler Peter	0699 / 10 40 57 67	26.01.2009	- 01.02.2009
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	02.02.2009	- 08.02.2009
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	09.02.2009	- 15.02.2009
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	16.02.2009	- 22.02.2009
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	23.02.2009	- 01.03.2009
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	02.03.2009	- 08.03.2009
Posch Franz	0664 / 32 42 877	09.03.2009	- 15.03.2009
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	16.03.2009	- 22.03.2009
Steiner Franz	0664 / 84 38 154	23.03.2009	- 29.03.2009
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	30.03.2009	- 05.04.2009
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	06.04.2009	- 12.04.2009
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	13.04.2009	- 19.04.2009
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	20.04.2009	- 26.04.2009
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	27.04.2009	- 03.05.2009
Wendler Peter	0699 / 10 40 57 67	04.05.2009	- 10.05.2009
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	11.05.2009	- 17.05.2009
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	18.05.2009	- 24.05.2009
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	25.05.2009	- 31.05.2009
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	01.06.2009	- 07.06.2009
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	08.06.2009	- 14.06.2009
Posch Franz	0664 / 32 42 877	15.06.2009	- 21.06.2009
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	22.06.2009	- 28.06.2009
Steiner Franz	0664 / 84 38 154	29.06.2009	- 05.07.2009
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	06.07.2009	- 12.07.2009

Terminvorschau:

Eine kurze Terminvorschau für 2009

6. – 8. März 2009: Moastabratl- und Osterfleischschnapsen

3. Mai 2009: Florianitag und Grillen beim Feuerwehrhaus

Weihnachtsgrüße

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Ottendorf für die Unterstützung im vergangenen Jahr und für das zahlreiche Besuchen der Veranstaltungen und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2009!

HBI Franz Eibl



*Fischerverein
Ottendorf*



Übersicht über die Tätigkeiten des Fischervereines für das Jahr 2008

Eine wiederum sehr aktive Fischersaison 2008 des Vereines geht zu Ende. Der Fischerverein Ottendorf an der Rittschein bietet seinen Mitglieder über die ganze Fischersaison hindurch verschiedene Möglichkeiten an, um den Angelsport fachgerecht ausüben zu können. Am Anfang des Jahres fin-

FISCHERVEREIN OTTENDORF

Obmann: Hermann Hohensinner jun.
8312 Ottendorf, Breitenbach 30 Tel.: 0664/804446129

det die Jahreshauptversammlung statt. Hege und Pflege des Fischbestandes sowie Schutz und die Reinhaltung der Gewässer stehen bei uns an erster Stelle. Angel und Arbeitsdienste stehen vom Frühjahr bis zum späten Herbst auf dem Programm. Im Jahr 2008 wurden jeden Donnerstag Fischen von April bis Ende Oktober (kostenlos) für die Mitglieder des Vereines, sowie für externe Fischerkollegen veranstaltet. Dieses Angebot wurde über das Jahr hindurch sehr gut angenom-

men.

Die Höhepunkte waren das Josef Liendl und Josef Seidnitzer Gedenkfischen am 03. Mai, das Fischen sowie das Eisschießen gegen den Eisschützenverein Ziegenberg.

Ein besonderer kulinarischer Höhepunkt war das vierte Fischerfest Anfang September, das bei der Bevölkerung wiederum einen großen Anklang gefunden hat. Die offizielle Saison des Vereines wurde im Oktober beendet.

Für die Mitglieder des Vereines

besteht die Möglichkeit die Teichanlage täglich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zu benützen. Der Vorstand des Vereines ist bemüht den Mitgliedern des Vereines eine schöne und gepflegte Teichanlage mit einem guten Fischbesatz bieten zu können.

Um dem Alltagsstress zu entgehen, besteht die Möglichkeit bei der schönen und vor allem ruhigen Teichanlage zu entspannen und Kraft zu danken. Selbstverständlich besteht auch für die Urlauber der Gemeinde Ottendorf die Möglichkeit den Angelsport bei der Teichan-

lage des Vereines auszuüben. Insgesamt gab es 33 offizielle Zusammenkünfte des Vereines sowie zahlreiche spontane Treffen. Bei den 33 offiziellen Veranstaltungen wurden von 310 Fischern 3315,34 Kilogramm Fische gefangen bzw. auf die Flosse gelegt. Der Fischerverein bietet ein umfangreiches und abwechslungsreiches Angebot für alle Mitglieder.

Für begeisterte Fischer die auch Mitglied des Fischervereines werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Fischerverein Ottendorf wünscht allen gesegnete und frohe Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2009.

„Petri Heil“



Theatergruppe Ottendorf

A d v e n t . Eine ruhige und besinnliche Zeit. Eine Zeit, in der man sich auf Weihnachten vorbereitet. Eine Zeit, um Rückschau zu halten und eine Zeit, um neuen Herausforderungen entgegenzusehen.

Für uns ist es immer eine Zeit, in der wir wieder in eine neue Theatersaison starten und schon fleißig mit den Proben für ein neues Stück beschäftigt sind.

Diesmal haben wir uns für einen ländlichen Schwank in drei Akten entschieden.

Das Stück mit dem Titel „**Die Hex` hinterm Herd**“ von Ludwig Strasser wird wieder für gute Unterhaltung sorgen und wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Es spielen für Sie unter der Leitung von Obfrau Maninger Andrea:

Maninger Stefan
Cugowski Petra
Kainrath Anni
Lammer Elfi
Maninger Anton
Schaller Johann
Egger Resi
Wagner Anton
Regie: Kager Manfred
Souffleuse: Kager Resi

Die Aufführungen werden wieder an zwei Wochenenden im Veranstaltungszentrum Ottendorf stattfinden:

Sa. 28.03.2009 um 19.30 Uhr
So. 29.03.2009 um 18.00 Uhr
Fr. 03.04.2009 um 20.00 Uhr
Sa. 04.04.2009 um 19.30 Uhr
So. 05.04.2009 um 18.00 Uhr

Abschließend wünschen wir Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Elfi Lammer, Schriftführer



Zu verkaufen

Theatervorhang 35 lfm, blau-grün, feuerbeständig mit Seilzug 9 m lang, einläufig. VP € 1000,--. Anfragen unter Tel. 0664/407 49 07



ESV Walkersdorf

Die Wintersaison für die Eisstockschützen hat nun wieder begonnen. Auf unserer gepflasterten Anlage kann hierzu wieder tatkräftig trainiert werden. Wenn es die Temperaturen zulassen, kann natürlich auf Eis geschossen werden. Hütendienst gibt es wieder jeden Mittwoch und Freitag abends und zwischen den Feiertagen täglich. Für die Eisläufer und Eishockeyspieler Groß und Klein haben wir heuer einen künstlichen Eisteich hinter unserer Eishütte angelegt. Wir hoffen, dass diese Einrichtung bei entsprechenden Temperaturen auch genützt wird. Die Nachfrage war ja dementsprechend.

Unser alljährliches Winter Gemeindeturnier findet vom 04.-06. Jänner 2009 auf unserer Anlage statt. Beginnzeiten hiezu sind am Sonntag, 4. Jänner, 07.00 und 13.00 Uhr, am 5. Jänner starten wir um 17.00 Uhr. Das Finale findet am 6. Jänner nachmittags statt. Wir bitten hierzu um rechtzeitige Anmeldung bei Herrn Kober Franz, Tel. 0676/921 43 14.

Termine für Vereinsmeisterschaft und diverse Knödelschießen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Natürlich laden wir unsere Vereinsmitglieder (mit Begleitung) auch recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein, die am Samstag, dem 20. Dezember 2008 mit Beginn um 18:30 Uhr im Gasthaus Haberl stattfindet.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich noch ein frohes Weihnachtsfest, das Allerbeste und viel Gesundheit im neuen Jahr.

*Wolfgang Schneckner,
Schriftführer*

Bauernbund OTTENDORF

Unsere Geburtstagliste wurde mit folgenden Jubilaren für heuer abgeschlossen.

Zum

70. Geburtstag

Hr. Josef Kapfensteiner
Hr. Adolf Niess

75. Geburtstag

Fr. Maria Mittendrein
Fr. Margarethe Sitzwohl

80. Geburtstag

Hr. Weiner Josef

Den Jubilaren wünsche ich Wohlergehen und Lebensfreude für ihren weiteren Weg.

Ernte 2008

Mit ausreichenden Niederschlägen, kaum Hagel und einen noch selten da gewesenen schönen Herbst konnten wir in vielen Bereichen eine sehr gute Ernte einfahren. Leider mit einem erheblichen Manko. Der Preis für unsere Produkte. Diese sind wie eine Achterbahn, voriges Jahr ganz oben, heuer ganz unten. Wollen wir hoffen, dass nächstes Jahr sich die Preise wieder in die richtige Richtung entwickeln werden.

Dies wünsche ich Euch von ganzem Herzen, sowie einen ruhigen und erholsamen Winter.

*Ihr Bezirkskammerrat
Wolfgang Schwarz*

OTTENDORF im Bild



Charlotte Turek



Der ÖKB Ottendorf berichtet:

Unser Festakt am 1.11. „Allerheiligen“ am Kriegerdenkmal für die gefallenen und verstorbenen Kameraden, war wieder ein Ereignis. Dank unserer Trachtenmusikkapelle wird er nur in Ottendorf so feierlich gestaltet. Kamerad Manfred Schaller hat mit einem Gedicht über den Sinn und Wert einer Gedenkstätte für die im ersten und zweiten Weltkrieg gefallenen Soldaten sicher große Anteilnahme erweckt. Unser „neuer“ Pfarrer, Dechant Peter Rosenberger, zum ersten Mal dabei, war sicher sehr beeindruckt.

Auch er hat die Segnung am Friedhof sehr feierlich abgehalten.

Wir danken allen Leuten, besonders den Knappen mit Fahne und den zwei Bundesheersoldaten, die uns Herr Vizeleutnant Siegfried Gosch zur Verfügung gestellt hat, die mit uns mitgefeiert haben.

Herzlichen Dank auch für die Spenden für das „Schwarze Kreuz“. Diesmal waren es € 192,70, das sind 2.650,- Schillinge (dies für ältere Leute, die noch so wie ich, in Schillingen denken).



Am 9. November lud der Pfarrkirchenrat zum Dankgottesdienst für unseren Pfarrer Konistorialrat Vinzenz Ehmann ein. Der Kameradschaftsbund war mit einer Fahngengruppe und zwölf Mann vertreten. Ebenso gaben die Knappschaft mit Fahne und die Freiwillige

Feuerwehr in großer Zahl unserem beliebten Pfarrer die Ehre. Die Feierlichkeiten zelebrierte Dechant Peter Rosenberger mit Kaplan und Dechant Alois Kowald. Engelbert Lafer hielt die Dankesrede für die Pfarrgemeinde, ebenso würdigte unser Herr Bürgermeister die Tätigkeit und Leistungen von Pfarrer Vinzenz Ehmann. Es ist fast unglücklich was Pfarrer Vinzenz Ehmann in den 48 Jahren, die er in Ottendorf gewirkt hat, alles zustande gebracht hat. Von der Aufstockung des Kirchturmes, das schönste Geläute weit und breit (Glocken und das Wissen, wie sie am schönsten zusammenklingen, waren seine Spezialität und seine Lieblinge). Der alte und „neue“ Hochaltar, der Volksaltar, die schönen Luster, die Restaurierungen und Vergoldungen der Statuen und Kreuzwegbilder, die Fenster, die Orgel und noch vieles mehr. Dass er oft und oft im blauen Arbeitsgewand selbst Hand anlegte, wurde auch gewürdigt. Sein Wissen über seine geliebten Glocken dankte Kamerad Manfred

Schaller unserem Kameraden Vinzenz Ehmann in seinen Dankesworten mit Gedicht von Friedrich Schillers „Lied von der Glocke“.

Nach der Feierlichkeit gab es vor der Kirche eine Agape. Das Zustandekommen und die Organisation verdanken wir auch der Obfrau des Pfarrgemeinderates Monika Janosch, die auch unseren Herrn Pfarrer in seiner schweren Krankheit oft in Graz besucht und die Grüße der Ottendorfer überbracht hat. Gratulation und herzlichen Dank!

Den Christbaum vor dem Denkmal hat diesmal Jürgen Schiefer spendiert. Aufgestellt und die Beleuchtung angebracht hat das bekannte Team, die Kameraden Fritz Kainrath, Franz Egger und Gerhard Knaus.

Wie üblich wurden die Kameraden, die im Laufe des Jahres in Spitalsbehandlung waren, besucht und mit einem Weihnachtspackerl erfreut.

Franz Knittelfelder O.B.

Zwei Hauben für Gasthaus Haberl und Fink's

Bereits zum 30. Mal ist der Restaurantführer „Gault Millau“ erschienen. Der „Gault Millau“ ist neben dem Guide Michelin einer der einflussreichsten französischen Restaurantführer. Er vergibt die Hauben, die neben Michelins Sternen begehrteste Auszeichnung der Haute Cuisine.

Die Tester des „Gault Millau“ sind wieder weit gereist um neue Haubenlokale ausfindig zu machen und wurden in Walkersdorf fündig. Das Gasthaus Haberl und Fink's ist eine Top Adresse für Genießer, die sich kulinarisch gerne verwöhnen lassen. Seit rund sieben Monaten kocht Küchenchef Hans Peter Fink auf Spitzenniveau im traditionsreichen Gasthaus und schaffte auf Anhieb den Sprung in die Top-

Liga der Restaurants. So wurde die Küche des Gasthaus Haberl und Fink's vom Testteam des „Gault Millau“ nach den strengen Kriterien

bewertet und mit zwei Hauben ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation seitens der Gemeinde Ottendorf a.d.R.



Aktuell und Allerlei

Einladung zu Kinderstunden im Advent



Zur **Vorbereitung auf die Kindermette** und um auf die Kinder besser eingehen zu können, werden wir heuer eine **altersmäßige Teilung** machen:

Gruppe I: **9 bis 13 Jahre**
Samstag, 13. 12. 08

Gruppe II: **4 bis 8 Jahre**
Freitag, 19. 12. 08

jeweils von 16 bis 18 Uhr
im Pfarrheim

Für Vorschulkinder bitten wir, dass möglichst eine Begleitperson mitkommt.

Auf euer Kommen freuen sich Toni und Silvia mit Team!

Herzliche Einladung zur Kindermette

am 24. Dezember 2008
um 15:00 Uhr

in der Pfarrkirche
Ottendorf



Nostalgischer Weihnachtsmarkt

Ottendorf feiert Weihnachten wie es früher einmal war



bei Laternenlicht und Kerzenwärme
am **Samstag, dem 20. Dezember 2008**
von 16.00 – 21.00 Uhr auf
dem Kirchplatz in Ottendorf.

Mit Hl. Nikolaus nach dem Kirchengang, Kinderchor, Weihnachtsgeschichte, Turmbläser, kleinem Weihnachtsmarkt, Feuerholz, Lebkuchen, Kletzenbrot, Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürstl, Suppentopf, Kastanien

Der Tourismusausschuss und der Kulturausschuss der Gemeinde Ottendorf laden Sie herzlich ein, besinnliche Stunden beim Weihnachtsmarkt zu verbringen.

Der Tourismusausschuss und der Kulturausschuss der Gemeinde Ottendorf laden Sie herzlich ein, besinnliche Stunden beim Weihnachtsmarkt zu verbringen.

Tag der offenen Kerzenstube

Großer Besucherandrang beim Tag der offenen Kerzenstube bei der Kerzenmanufaktur Auner in Ziegenberg.

Beim Kerzenschaugießen wurde den Besuchern in anschaulicher Weise vorgeführt wie eine Zierkerze gegossen wird.

Im Rahmen dieser Veranstaltung hatten auch junge Kunsthandwerker die Möglichkeit ihre Werke zu präsentieren. Stein und Licht, diVetro – Kunst aus Glas, Kupferdruck und Bastelarbeiten.

Die Kerzenmanufaktur Auner in Ziegenberg 70, Tel. 03385/7470 erzeugt Zierkerzen, Figurenkerzen, Hochzeits-, Taufkerzen und Kerzen für verschiedene Anlässe.

Gruppen zum Schaugießen sind herzlich willkommen.



Sehr kreativ waren die Teilnehmerinnen auch heuer wieder beim Adventkranzbinden in der Volksschule Ottendorf. GR Alois Flechl organisierte als Einklang in die besinnliche Adventszeit ein Adventkranzbinden. Mit Unterstützung der beiden Floristinnen Monika Panhofer und Margit Maierhofer wurde eifrig gebunden und dekoriert und so konnten die Teilnehmerinnen am Ende des Abends wunderschöne Adventkränze mit nach Hause nehmen.

MY FAIR LADY in der Grazer Oper



Viel Applaus und ein begeistertes Publikum gab es bei der ausverkauften Vorstellung des Musicals "My Fair Lady" in der Grazer Oper. Kulturreferent Alois Flechl organisierte im November dieses Jahres wieder eine Fahrt in die Grazer Oper. Am Programm stand das Musical „My Fair Lady“. Das spezielle Ambiente in der Grazer Oper ist immer wieder beeindruckend und so waren die 42 Teilnehmer aus der Gemeinde und Umgebung vom bezaubernden Charme dieser reizenden Geschichte hingerissen.

Erster Advent

Am ersten Adventsamstag, 29. November 2008, zum Wechsel des Kirchenjahres feierten viele Besucher mit Dechant Peter Rosenberger die heilige Messe. Besonders feierlich war der Gottesdienst mit Adventkranzweihe durch die musikalische Umrahmung der Familie Maierhofer. Vielen Dank!



„Hausmusik Familie Maierhofer“ 1.Reihe von links: Margit und Elisabeth; 2. Reihe von links: Matthias, Herbert und Katharina

Adventkranzbinden



Auszeichnung zur „Fairtrade Gemeinde“

Im September 2008 konnten Gemeinderat Engelbert Kremshofer und Gemeinderat Josef Maier als Vertreter der Gemeinde Ottendorf eine besondere Auszeichnung entgegennehmen. Ottendorf wurde als „Fairtrade Gemeinde“ ausgezeichnet.

„Fairtrade Gemeinden“ haben sich dazu entschieden, nicht nur Fairtrade Produkte in ihren Gemeinden anzubieten, sondern vieles mehr für mehr Fairness auf der Welt zu tun. Im Palais Attems überreichte Landeshauptmann Mag. Franz Voves den "fairen Gemeinden" im Beisein von Diözesanbischof Egon Kapellari und Landesrätin Mag. Kristina Edlinger-Ploder die Urkunden.

Die Kriterien für die Auszeichnung einer Gemeinde sind, dass Geschäfte und Gastronomiebetriebe fair gehandelte Produkte anbieten und verarbeiten sowie regionale Produkte beziehen. Weiters



machen Schulen in der Gemeinde Fairtrade und globale Fragestellungen zum Thema.

In der Steiermark gibt es nun insgesamt 14 „Fairtrade Gemeinden“.

Europaschirmveranstaltung in Ottendorf



Die EU ist ein Stiefkind der Österreicher. Sie wird oft als „fern“ empfunden. In den Medien finden sich bevorzugt Negativmeldungen. Information ist gefragt. Daher haben die Wirtschaftskammer Österreich und der Österreichische Gemeindebund im Juli 2008 die Aktion EUROPASCHIRM ins Leben gerufen. Damit soll die EU für ihre Bürger „greifbarer“ gemacht werden, ganz nach dem Motto „Europa kommt zum Bürger.“

Die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein beteiligte sich an der Aktion und lud Ende Oktober 2008 zur Informationsveranstaltung ein und gab ihren Gemeindebürgern damit die Gelegenheit sich direkt und kompetent zu informieren. In angenehmer Atmosphäre wurde das Thema „Europa“ mit den anwesenden EU-Experten diskutiert. Diese gaben gerne Informationen über die EU und stellten sich den Fragen der Bevölkerung.

TAG DER OFFENEN TÜR AN DER BHAK/BHAS FÜRSTENFELD

Am Freitag, 16.1.2009, von 9:00-13:00 Uhr veranstaltet die Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Fürstenfeld ihren Tag der offenen Tür.

Die BHAK/BHAS Fürstenfeld (www.bhak.at) bietet in einer 5-Tage-Woche neben Allgemeinbildung eine fundierte kaufmännische Ausbildung (Informationstechnologie, Ausbildungsschwerpunkte „Netzwerkmanagement mit Multimedia und Webdesign“ und „Management von Klein- und Mittelbetrieben“) und die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Fremdsprachen (E/F/I mit Schwerpunkt Tourismus, Zertifikate für SAP und Business English).

Um eine stärkere Schwerpunktsetzung innerhalb der Fächer und mehr Berücksichtigung der individuellen Interessen und Begabungen der SchülerInnen zu ermöglichen, wird an der BHAK/BHAS Fürstenfeld ein Kurssystem angeboten.

Berg- und Naturwacht Ottendorf

Nun ist wieder die kalte Jahreszeit ins Land gezogen und die Böden sind gefroren, dies wiederum heißt die Vögel sind auf unsere Hilfe angewiesen.

Gefüttert sollte aber nur „salzfreies“ Futter werden, welches man bedenkenlos in Geschäften kaufen kann.

Damit wünscht die Berg- und Naturwacht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2009.

Kurt Cugowski

Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Baum pflanzen.

Martin Luther

Müllsammlung und Mülltrennung



Ein herzliches Danke unseren Gemeindebürgern für die verlässliche Müllsammlung und Trennung.

Danke, das habt Ihr hervorragend gemacht, denn das spart Kosten und Ärger.

Am Anfang des neuen Jahres kommen wir wie immer mit dem Abfuhrkalender.

Nicht mehr lange also und das Warten auf die gelben Säcke ist vorbei.

Kein Müll geht verloren, denn er ist auch unser Rohstoff.

Ein frohes besinnliches Weihnachtsfest.

Für Fragen zur Mülltrennung bzw. Umweltschutz stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

AWV Martin Schwarz
GR Herbert Weiss

Seniorenachmittag

Zum heurigen Seniorenachmittag luden die Mitglieder der Katholischen Frauenbewegung Ottendorf am 16. November zu einer Messfeier in die Kirche ein. Diese wurde von unserem Pfarrer Dechant Peter Rosenberger feierlich gestaltet. Zahlreiche Senioren folgten der Einladung und genossen anschließend im Pfarrheim gemütliche Stunden bei Kuchen, Kaffee und einem Gläschen Wein. Erfahrungen wurden ausgetauscht, **N e u i g k e i t e n** erzählt und Erinnerungen wachgerufen. Vizebürgermeister Ewald Deimel und der Seniorenbeauftragte im Gemeinderat Herbert Lorensen stell-

ten sich mit einem kleinen Präsent für die Senioren und die Helferinnen ein. Sie nahmen sich auch für ein kleines Plauscherl Zeit. Danke!

Allen, die zum Gelingen des Seniorenachmittages durch Mehlspeisenspenden oder durch Mitarbeit beigetragen haben, sage ich ein herzliches „Vergelt's Gott!“



* Buschenschank Radl wünscht allen
ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest
und für das neue Jahr viel
Gesundheit, Erfolg und Gottes Segen.



Wir bedanken uns bei unseren Gästen
und haben ab Mai 2009
wieder für Sie geöffnet.

Die SPÖ OTTENDORF
wünscht allen Gemeindegewerinnen
und Gemeindegewerinnen
gesegnete Weihnachten sowie viel
Gesundheit und Erfolg für das Jahr
2009 !



GK Josef Schiefer
GR Hermann Hohensinner
GR Anton Freissmuth
GR Franz Steiner

HABERL & FINK'S
DAS GASTHAUS DER FAMILIE
HABERL & FINK

ECHE DELIKATESSEN
IN STEIRISCHER HANDARBEIT

Im Gasthaus Haberl hat sich im vergangenen Jahr so Einiges getan. Seit neun Monaten sind wir jetzt bereits am Ruder und es liegt ein arbeitsreiches Jahr hinter uns. Alleine hätten wir das alles jedoch sicher nicht geschafft, und deshalb möchten wir uns bei unseren Gästen und der gesamten Gemeinde für ihre Treue, ihr Vertrauen und ihre Unterstützung ganz herzlich bedanken.

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

und das gesamte Team

Unsere Betriebe sind von 23. Dezember 2008 bis 01. Jänner 2009 geschlossen.

Ab 02. Jänner sind wir wieder für Sie da!

www.ottendorf.com

SPAR Ottendorf



Liebe Kundinnen und Kunden!

Der SPAR-Markt mit seinem Team bedankt sich für die Treue im Jahr 2008. Wir haben versucht, mit Qualität und Freundlichkeit auf die Wünsche von Ihnen einzugehen. Sie haben es uns mit einem Lächeln zurückgegeben.

Danke!

Natürlich haben wir uns wieder auf die Weihnachtsfeiertage vorbereitet. Wir bieten Ihnen wieder Aufschnitte, belegte Platten und andere Köstlichkeiten an. Wir ersuchen Sie daher, uns rechtzeitig mit Ihren Wünschen zu kontaktieren, damit wir mit Liebe wieder alles Köstliche für Sie zubereiten können.



**Das Spar-Team
wünscht allen Otten-
dorferinnen und
Ottendorfern ein fried-
volles Weihnachtsfest,
sowie ein gesundes und
fröhliches Neues Jahr
2009!**

Achtung! Wir haben an den Advent-
samstagen nur bis 12.00 Uhr geöffnet.



Therapie + Bodywell Massagestudio

(PRIVAT UND ALLE KASSEN)

Massage
Fango
Elektrotherapie
Körperbehandlungen

Christiana Rathgeber

Med. + Heilmasseur
Dipl. Wellnesscoach, Mentaltrainerin

0664 / 92 17 370

Walkersdorf 41, 8262 Ilz



Jeden 1 Mittwoch

im Monat

Fußpflege



Kaisberg 94

8313 Breitenfeld

Mobil: 0664/459 25 72

*Frohe
Weihnachten
wünscht
Familie Rathgeber
und
Margit Matzer.*



DAS WAR 2008



Ein Jahr geht zu Ende - Ein Jahr mit vielen Ereignissen - Ein Jahr, das weitere erfolgreiche Kapitel Vereinsgeschichte in die Chronik schreibt

Wie nahezu in jedem Jahr stellt die Feier des „Antoni-Tages“ am 17. Jänner die erste kirchliche Ausrückung der Trachtenmusikkapelle dar. Wenige Tage zuvor wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein neuer Vereinsvorstand gewählt.

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf steht in Sachen Vereinsführung für Kontinuität und wird die nächsten drei Jahre vom nahezu selben Vorstand weitergeführt. Obmann Alois Flechl und Kapellmeister Herbert Maierhofer begrüßten mit Verena Posch „Die Neue“ im Vorstand für Jugendangelegenheiten. Ebenso wurden Auszeichnungen für verdienstvolle Tätigkeiten rund um die Trachtenmusikkapelle ausgesprochen.

Am Jahresbeginn stand auch ein 2-tägiger Schiausflug nach Donnersbachwald am Programm.



Mit dem Jahresbeginn starteten die Vorbereitungen für das erste Highlight des Vereinsjahres: In zahlreichen Gesamt- und Teilproben wurde unter dem Titel „Made in Styria“ das Programm für das Premierenkonzert im Veranstaltungszentrum einstudiert. Nahezu 800 begeisterte Zuhörer - darunter Landesobmann Wiedenhofer und Präsident Prof. Suppan lauschten den tollen Werken steirischer Komponisten und Arrangeure. Kapellmeister Herbert Maierhofer landete mit der Trachtenmusikkapelle einen vollen Erfolg. Prof. Suppan adelte unseren Musikverein dafür in die erste Reihe steirischer Blasorchester.



In der Zwischenzeit folgte die Gestaltung der Auferstehungsfeier am Ostersonntag, wie auch der traditionelle Aufmarsch zum Weckruf am Staatsfeiertag.



Am 26. Mai waren wir Gäste auf der Hochzeit unserer ehemaligen Musikkollegin Bettina Jaindl (vorm. Pehm), die wir auch musikalisch gestalten durften.



Kurz zuvor war der engste Vereinsvorstand in die Grazer Burg geladen, um die „Robert-Stolz-Medaille“ für drei Bewertungsspielen mit ausgezeichnetem Erfolg entgegen zu nehmen.

Wenig später folgte der erste große Auftritt von Vzlt. Siegfried Gosch in der Rolle des Stabführers. Als Blockstabführer des Bundeslandes Steiermark führte er uns gemeinsam mit den Musikvereinen St. Ulrich/Greith und Wettmannstätten zum Bundesmusikfest nach Wien. Höhepunkt dieses Festes vom 30. Mai bis 01. Juni war der Aufmarsch zum gemeinsamen Konzert vor dem Rathaus.



Am 07. Juni folgte im Veranstaltungszentrum die Verabschiedung von Hofrat Werner Steinberger vom ÖSV-Skiverband. Viele aktive und ehemalige Skistars machten daraus eine Promi-Veranstaltung, bei der wir als „Gastgeber“ fungierten.



Am 14. Juni war das große Konzert der „Kleinen“. Im Probesaal des Musikheimes fand der Vorspielabend statt, bei dem fast 50 angehende Musikerinnen und Musiker ihr Können unter Beweis stellen durften.



Im August wurde wieder eine Musikwerkstatt im Schloss Stein veranstaltet.



Zahlreiche Musikertreffen in dem Sommermonaten, wie auch eine 50er Feier unseres Musikkollegen Eduard Unger lockerten den Musikeralltag ein wenig auf und machten so die Vorbereitungen auf das „Großereignis 2008“ etwas erträglicher.

Am 19. und 20. September fand das Bezirksmusikertreffen mit Marschmusikbewertung statt, bei der sich 10 Musikkapellen der Jury stellten. So etwas funktioniert natürlich nicht ohne Gastgeber. Unser Stabführer Siegfried Gosch studierte Showelemente wie Herz und Würfel mit uns ein, damit wir in der Höchststufe „E“ an diesem Wertungsspielen teilnehmen konnten. Er führte uns vor rund 400 Zusehern mit den 92,69 Tageshöchst-Punkten zu einem ausgezeichneten Erfolg. Insgesamt waren 28 Musikvereine aus dem Umland zu Gast.



Neben dem Helena-Pfarrfest wurde auch heuer wieder das Erntedankfest gestaltet. Zwei besondere kirchliche Anlässe standen in den Herbstmonaten dennoch auf dem Terminkalender: Es wurde Dechant Peter Rosenberger als neuer Pfarrer in Ottendorf „angelobt“. Mit unserem Geistlichen Rat in Ruhe Vinzenz Ehmann wurde am 09. November ein Dankgottesdienst gestaltet.

Am 16. Oktober fand unser letzter Großauftritt statt. Gemeinsam mit 5 weiteren Musikkapellen wurden wir als Zivil-Musikverein zum Militärmusikertreffen 2008 in die UPC-Arena nach Graz geladen. Es herrschte eine tolle Stimmung im Stadion für die einerseits die österreichischen Militärmusik- wie auch Zivilkapellen und andererseits rund 8000 Zuseher sorgten. Auch 50 Ottendorfer Schlachtenbummler reisten gemeinsam im Bus an. Unter den Ehrengästen war auch Bezirkshauptfrau Hofrat Dr. Beatrix Pfeifer.



Als Therapie der diesjährigen „Strapazen“ folgten die „Senioren über 30“ dem Ruf der „Oldherrentour“ entlang des UNESCO-Weltkulturerbes Semmeringbahn. Die „Damenwelt“ machte eine „Musi-Weiba-Gaudi“ auf der Teichalm.



Der Würdigung und Anerkennung von Menschen, die im Krieg ihr Leben lassen mussten, dachten wir im Rahmen der Heldenehrungen zu Allerheiligen in Ottendorf und Walkersdorf, bei welchen die Musikerinnen und Musiker den „Großen Zapfenstreich des österreichischen Bundesheeres“ musizierten.



Kultureller Schlusspunkt eines fulminanten Jahres war das Kammermusikconcert am 23. November in der Pfarrkirche. Verschiedenste Besetzungen boten geistliche wie auch weltliche Werke aus den unterschiedlichsten Epochen.



Die Jahresabschlussfeier im November wurde zum Anlass genommen, auch denjenigen zu danken, die nicht in der ersten Reihe stehen können.

Am 29. November 2008 stellten sich insgesamt 16 Jungmusikerinnen und Jungmusiker erfolgreich der Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen. Dabei gab es 10 ausgezeichnete, 4 sehr gute Erfolge und 2 legten die Theorie-Prüfung zum Leistungsabzeichen in Gold mit der Maximalpunktzahl ab.



In der stillsten Zeit des Jahres leisten wir einen musikalischen Beitrag zum „Nostalgischen Advent“ in Ottendorf. Eine Bläsergruppe der Trachtenmusikkapelle gestaltet das Turmblasen am Heiligen Abend.



Vom 26. bis 31. Dezember werden die „Neujahrsgieger“ wieder persönlich bei Ihnen vorbei kommen und Ihnen die besten Glückwünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009 überbringen.



Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenmusikkapelle bedanken sich bei Ihnen allen für die Unterstützung im Jahr 2008. Wir wünschen Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2009.

Wir bedanken uns bei Familie Leo und Birgit Egger für den Christbaum vor dem Musikheim.

Die neuesten Informationen gibt es auf unserer Homepage www.musikkapelle.net.



Wir danken der Bevölkerung von Ottendorf und Umgebung, der Gemeinde und unseren Sponsoren für die Unterstützung und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

VORSCHAU 2009

Konzert

„Alte Welt, Neue Welt“

Sa., 18. April - So., 19. April

Herbstfest

Sa., 05. September

Kammermusikonzert

So., 22. November

Nur kurze Zeit in Ihrer Raiffeisenbank in Ottendorf:

Jetzt **4x** kassieren,
garantiert wohlfühlen
und bis zu €325,-
lukrieren!

Raiffeisen
Meine Bank



www.raiffeisen.at/steiermark

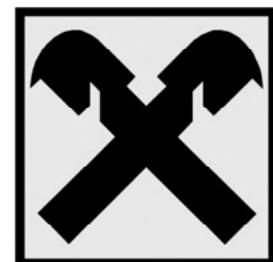


Nur bis
31.12.08

Näheres bei Ihrem Berater!

**Ein frohes Weihnachtsfest und
viel Gesundheit und Erfolg
für das Jahr 2009
wünscht**

Raiffeisenbank Ilz
Bankstellen in Nestelbach und Ottendorf
www.rbilz.at



Die ÖVP Ottendorf bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen und bei allen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2008.

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gutes, aber vor allem ein gesundes neues Jahr.

Bürgermeister Josef Haberl
Vizebürgermeister Ewald Deimel
GR - Ing. Josef Buchgraber

GR Alois Flechl - GR Herbert Lorensen - GR Josef Maier - GR Hermann Manhart
GR Thomas Mittendrein - GR Herbert Weiss - Brodtrager Franz - Koller Harald
Orthofer Engelbert - Wagner Franz - Wagner Siegfried - Wunderl Manfred



SELBSTVERTEIDIGUNG



für DICH!

mit Diplom- Trainer
Fritz Hackl



Selbstverteidigung als:

- Konzentrationsübung
- Reaktionsschulung
- Gymnastik & Sportbiologie
- Konditionstraining

für jeden leicht erlernbar!

Beginn:

Samstag, 10. Jänner. 2009 - 16:00 Uhr
HS Ilz - Turnsaal

Kursbeitrag:

10 Einheiten zu je 1,5 Stunden;
Gesamtpreis: 60€ pro Teilnehmer
Info: 0664/2740235

*Unseren Kunden
und Freunden
wünschen wir ein
ruhiges, harmonisches
Weihnachtsfest und
für 2009 viel Glück
und Gesundheit.*



Vom 2. 1. 2009- 11. 1. 2009 ist unser Betrieb geschlossen.

***Adalbert FRITZ
KFZ-Fachbetrieb und Prüfstelle***



***Ein Weihnachten voller Freude und
Harmonie sowie ein sorgenfreies 2009
wünschen euch***

Gemeinderat
Engelbert Kremshofer
Gemeinderat
Bernd Wenzel
Manfred Schaller
Marianne Fleischhacker
Sabine Bernhard
Peter Palz



Pfarnachrichten

Folge Nr. 20 der Serie: Wegkreuze, Mar- terln, Bildstöcke und Kapellen in unserer Gemeinde

Gern würde ich an diesem Gedenkreuz bei der Familie Mock in Ottendorf Nr. 49 stumm vorübergehen! Denn es erinnert an sechs Menschen, so wie du und ich. Nur haben sie in einer Zeit gelebt in der es verboten war, eine eigene Meinung zu haben. So wurden sie aus ihrem Land verschleppt und mussten als Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen fern von ihrer Heimat, von ihren Familien getrennt, ohne die Gewissheit sie je wieder zu sehen, zu Arbeitstieren gemacht. Bitte verzeiht mir diesen Ausdruck, aber sie wurden oft als solche behandelt, taten sie täglich ihren Dienst zu dem sie zugeteilt wurden.

Maria, Braski, Anna, Mischko, Ivan, Dimitro, das sind die Namen auf der Gedenktafel, sie haben ihre Heimat nicht mehr gesehen, denn sie wurden noch einen Tag vor Kriegsende am 7. Mai 1945, schuldlos von SS Männern im nahen Wald bei Ottendorf erschossen.

In steirischer Erde liegen sie seit damals nun begraben, fern von ihrer Heimat, der Ukraine! Haben ihre Angehörigen je von ihrem Schicksal erfahren oder hofften sie vergebens, so wie viele unserer Frauen und Mütter vergebens auf die Heimkehr ihrer Männer und Söhne gehofft haben? So hat es mir im Herzen, ja in der Seele wehgetan, als am 12. November 1997 dieses Gedenkreuz enthüllt und geweiht wurde, blieb unsere Gemeindevertretung dieser Feier fern, nur wegen parteipolitischen Meinungsverschiedenheiten.

Keiner braucht sich zu schämen, sich unter das Kreuz zu stellen, es ist das große Zeichen der Versöhnung Gottes mit uns Menschen!

Doch der kirchliche Segen, gesendet von unserem Herrn Pfarrer Vinzenz Ehmann, der selbst am eigenen Leib die Grausamkeit des Krieges erfahren musste, gab diesen Menschen ihre Menschenwürde wieder zurück! Auch als großes Zeichen der Versöhnung will ich die Anwesenheit der Bauernfamilien bzw. derer Nachkommen deuten, bei denen Maria, Braski, Anna, Mischko, Ivan und Dimitro ihren Dienst als Zwangsarbeiter verrichtet haben.

Warum steht dieses Kreuz eigentlich beim Anwesen der Familie Mock? Sind denn diese Menschen nicht im nahen Wald bei Ottendorf erschossen worden?

Dieses Kreuz erinnert auch an Herrn Adolf Matzer aus Hatzendorf, er war ein Deserteur, der einfach nach dem Fronturlaub zu Hause geblieben ist, verraten wurde und von den SS Männern aufgeschnappt und in Richtung Gleisdorf zur Hinrichtungsstätte getrieben wurde. Er konnte durch einen Zwischenfall beim Haus Grundner –

heute Mock, flüchten und so sein Leben retten. Seine Witwe Josefa Matzer war mit ihrer Tochter bei der feierlichen Enthüllung und Segnung anwesend. Das Bild zeigt Frau Josefa Matzer und den Abgesandten der Ukraine, Herrn Jurij Gontscharuk, bei der Kreuzenthüllung. Das Gebet und die Dankbarkeit von Frau Matzer sind das schönste Geschenk zur Versöhnung! Frau Josefa Matzer ist am 19. März 1999 gestorben.

So erinnert dieses Kreuz an Tod und Errettung von Leben!

Danke der Familie Mock für die Ermöglichung zur Aufstellung dieses Versöhnungskreuzes! Wollte stumm vorübergehen, doch die Stimme des Herzens war lauter als die der Vergangenheit! Vater unser

Manfred Schaller



19. – 21. 12. 2008: 3-Tagesschifahrt nach Flachau

Busfahrt, Schipaß, 2x Ü/F

Abfahrt um 05:00 Uhr

Kosten: € 219,00

23. – 25. 01.2009: Fahrt zum Hahnenkammrennen

Busfahrt, Tickets für 3 Rennen, Shuttleservice, 2x Ü/F

Abfahrt um 04:30 Uhr

Kosten: € 240,00

Preise pro Person, Abfahrt jeweils in Krennach, weitere Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2009!

prehm
REISEBÜRO

REISEBUSUNTERNEHMEN

PREHM GesmbH. • Krennach 13 • 8312 Ottendorf

Tel.:(+43) 03114/2514 • Fax: DW-4 • Mobil: 0664/2810933

e-mail: busreisen-prehm@ufanet.at

Dankgottesdienst in Ottendorf mit Pfarrer Vinzenz Ehman

48 Jahre hat Konsistorialrat Vinzenz Ehmann in der Pfarre Ottendorf gewirkt. Viele bauliche Maßnah-



men (u. a. die Erhöhung des Kirchturmes, Totalverputz der Pfarrkirche) hat er in dieser Zeit getroffen. Im Inneren der Kirche erfolgte unter seiner Leitung die Neugestaltung des Altarraumes mit Erwerb des Volksaltars und Ambo, der Ankauf des Hochaltars, die Restaurierung des Marienaltars, des Helena- und Annabildes, der Kreuzwegbilder und vieler Heiligenstatuen. Die größte Errungenschaft war die Anschaffung eines neuen Geläutes, welches im Jahr 1972 geweiht und anschließend aufgezogen wurde. Vinzenz Ehmann war mit Leib und Seele Pfarrer. Er gehört damit zu den längst dienenden Pfarrern der Diözese Graz-Seckau. Ein Dankgottesdienst wurde vom Kulturkreis Ottendorf, der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und den Schulkindern feierlich gestaltet. Sein Wirken wurde mit der Anwesenheit vieler Kirchenbesucher, der Vereine, der Feuerwehr, des Kameradschaftsbundes und der Bergknappengewürdigt. Den Festgottesdienst am 5. Oktober leiteten die Dechanten Peter Rosenberger und Alois Kowald. Engelbert Lafer bedankte sich im Namen der Pfarrbevölkerung für seine Treue und Liebe zu der Pfarre. Seitens der Gemeinde sprach Bürgermeister Josef Haberl seinen Dank für die harmonische

Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Gemeinde aus. Im Anschluss an den Gottesdienst hatte die Pfarrbevölkerung die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit dem beliebten Seelsorger. Pfarrer Vinzenz Ehmann verbringt seinen wohlverdienten Ruhestand nun im Anna-Heim der Kreuzschwestern in



Graz-St. Leonhard.

Anfang Oktober fand das Erntedankfest statt. Die Schulkinder, der Kulturkreis und die Trachtenmusikkapelle Ottendorf gestalteten den Festgottesdienst. Einen herzlichen Dank möchte ich allen aussprechen, die die diesjährige Erntekrone so wunderschön geflochten haben. Am 30. November besuchte Bischof Dr. Egon Kapellari im Rahmen 100 Jahre Grundsteinlegung der Pfarrkirche Ilz auch die Pfarre Ottendorf und hielt eine Andacht in der Pfarrkirche ab. Bei der anschließenden Agape



mischte sich der Bischof unter die Kirchenbesucher und diskutierte mit ihnen.

Weihnachten ist vor der Tür. Nutzen wir ein bisschen die Gelegenheit das Jahr Revue passieren zu lassen. Das Jahr 2008 war für die Pfarre Ottendorf sicherlich ein Jahr des Umbruchs. Danken wir Gott für das abgelaufene Jahr. Ich wünsche der gesamten Bevölkerung ein friedvolles Weihnachtsfest. Schließen wir alle mit ein, die das Fest nicht im trauten Kreis feiern können. 2009 möge für euch vor allem Gesundheit und Zufriedenheit bringen.

Engelbert Lafer
Pfarrgemeinderat



UTV - Ottendorf

Und wieder hat sich eine Tennissaison dem Ende zugeneigt und die Hallensaison hat neu begonnen.

Das Tennisjahr 2008 war für den UTV-Ottendorf ein gutes Jahr, denn die Mitgliederzahl konnte leicht gesteigert werden, was entgegen der allgemeinen Entwicklung im Tennissektor nicht üblich ist.

Begonnen hat das Tennisjahr auf dem Eis beim traditionellen Gemeindegemeinschaftsturnier des ESV Walkersdorf, wo wir zwei Mannschaften stellten. Eine Herrenmannschaft bildeten Christian Egger, Mario Juschitz, Rene Juschitz und Manfred Kahr, die sich hervorragend geschlagen haben und nur knapp den Aufstieg in die Finalrunde verpasst haben. Bei der zweiten Mannschaft waren unsere Damen mit Sonja König, Andrea Wunderl, Elfriede Kahr und Rosemarie Lang eifrig am Eisschießen, wobei ein sehr gutes Ergebnis erreicht wurde.

Nach dem erfolgreichen Eisausflug konnten wir den lang ersehnten Tennisauftritt pünktlich Ende April starten.

Dieses Jahr nahmen wir erstmals am FIT Cup der Herren teil. Wir wurden in die Gruppe B gelost, mit den Gruppengegnern Etzersdorf, St. Johann bei Herberstein und Pischelsdorf I. Die Gruppe wurde nach hartem Kampf im letzten Gruppenspiel zu Hause gegen Pischelsdorf I erdenklich knapp, aber schlussendlich doch 4:3 gewonnen. Durch diesen Sieg kamen wir ins Halbfinale, wo es dann auswärts gegen Gersdorf (Sieger Gruppe C) zum Aufstiegsduell ging.

Auch dieses Halbfinale war bis zum letzten Doppelspiel spannend und

wir konnten uns wieder mit einem 4:3 Sieg durchsetzen. Nun ging's ins Finale gegen Bad Waltersdorf, das in Markt Hartmannsdorf ausgetragen wurde.

An einem wunderschönen heißen Samstag wurde dann das ersehnte Finale ausgetragen. Wir spielten mit Mario Schiefer auf 1., Christian Egger auf 2., Manfred Kahr auf 3., Mario Juschitz auf 4. und Manfred Wagner auf 5. Nach den 5 Singles waren wir knapp mit 2:3 im Rückstand. Bei den anschließenden beiden Doppelspielen setzten wir alles auf eine Karte, um das Finale noch umzudrehen, das aber schlussendlich leider knapp verloren wurde und wir somit den guten 2. Platz von 16 Mannschaften belegen konnten.

Dies war im 1. Jahr der Teilnahme am FIT Cup natürlich ein ausgezeichnete Erfolg, wofür ich mich bei meinen Mannschaftskollegen für den vorbildlichen Einsatz und Zuverlässigkeit bedanken möchte.

Der Einladung zum alljährlichen Vergleichskampf gegen Nestelbach in Ottendorf kamen sehr viele Mitglieder nach, denn die Vergleichskämpfe gegen Nestelbach sind immer sehr spannend verlaufen. Dieser Vergleichskampf wird immer von unserem Seppi Liebhart vorbildlich organisiert und abgewickelt, wofür ihm ein großes Dankeschön gebührt.

Auch das diesjährige „Woazbrotn“ in Walkersdorf bei der Familie Huber war wieder sehr gut besucht.

Der Tennisverein plant am 07.02.2009 wieder einen Skitag nach Schladming. Anmeldungen von Mitgliedern nimmt Herr Gauper Alois gerne entgegen (Tel. 0699/81719003).

Abschließend möchte ich noch allen Tennismitgliedern und Gemeindegemeinschaftsbürgern von Ottendorf ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2009 wünschen.

Manfred Kahr, Obmann



JUNIOR

Kindergarten - Berichte - Ereignisse - Aktivitäten



Rückmeldungen der teilnehmenden Eltern über die Elternseminarreihe „Mit Kindern wachsen“ (bezüglich gewaltfreier Kommunikation)

Große Themenvielfalt
 Sehr kompetente, einfühlsame Vortragende
 Miteinander, gutes Gesprächsklima
 Kein erhobener Zeigefinger - gute Lösungsansätze für zu Hause
 Praxisbezogenheit
 Offenheit der Teilnehmer, gute Vertrauensbasis
 Theorie wurde praxisnah vermittelt
 Lösungsansätze anhand von Beispielen
 Großzügige Unterstützung an den Seminarkosten von der Gemeinde Ottendorf DANKE!!!



Strahlungswärme – Heizkörper

Elektrische Direktheizgeräte der Extraklasse

- ✓ Wohlige Wärme mit Stil, Form, Farbe und perfektem Design
- ✓ Innovativ und platzsparend - schlank, wandmontiert oder freistehend
- ✓ Absolute Sicherheit für Groß und Klein
- ✓ Bares Geld sparen – niedriger Stromverbrauch und geringe Energiekosten ohne Einschränkung des Heizkomforts (250,500,750 Watt)
- ✓ Eine Lösung für jede Umgebung, ideal auch für die Übergangszeiten (Bad)
- ✓ Fast keine Installationen, an die Steckdose und viele Steuerungsarten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns einfach an...

Filiale: 8262 Ilz 252 Vertrieb: Herr Weiss Herbert Tel. 0664/ 26 39 549
www.glas-heizkoerper.at



*Buschenschank
Anton u. Dorli Freissmuth
8262 Ziegenberg 33*

*Wir wünschen allen Gästen
und Gemeindebewohnern
ein besinnliches Weihnachts-
fest und ein gesundes neues
Jahr.*



*Ein frohes Fest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2009
wünschen wir allen
Gästen.*

*Wilma u. Hans Egger
Buschenschank*

*Weihnachten und Silvester werden wir Sie wieder
mit Selchplatten und Brötchen verwöhnen.*

*Bitte auf Vorbestellung
03114/2857 oder 0664/36 93 770*



SITZ-WOHL
Polster & Tapezierer Fachbetrieb

Kurt Cugowski

8312 Ottendorf 91

Tel.: 03114/2596, Fax: DW 4, Handy 0664/3820131

Fachbetrieb für Möbelpolsterungen & Tapezierungen aller Art.

*bedankt sich bei seinen
Kunden und wünscht allen
frohe Weihnachten und ein
zufriedenes
neues Jahr 2009.*

**Buschenschank
Anton u. Christa Seidnitzer
8312 Ottendorf 38**

*Wir wünschen allen Gästen und
Gemeindebewohnern
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.*

Vorankündigung:
*Silvesterparty mit Gratisbuffet!
Häferlparty am 23. Feb. 2009 (Rosenmontag)*



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im I. Quartal 2009

nur für dringende Fälle von **Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh**.
Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

Jänner

01. Jän. Dr. Dinges
03. - 04. Jän. Dr. Ernst
06. Jän. Dr. Musger
10. - 11. Jän. Dr. Stock
17. - 18. Jän. Dr. Zechner
24. - 25. Jän. Dr. Kaufmann
31. Jän. Dr. Hasenburger

Februar

01. Feb. Dr. Hasenburger
07. - 08. Feb. Dr. Musger
14. - 15. Feb. Dr. Stock
21. - 22. Feb. Dr. Dinges
28. Feb. Dr. Ernst

März

01. März Dr. Ernst
07. - 08. März Dr. Kaufmann
14. - 15. März Dr. Hasenburger
21. - 22. März Dr. Zechner
28. - 29. März Dr. Musger

Urlaube:

Dr. Zechner: Energieferien

Dr. Hasenburger: Energieferien

Frau Dr. Stock,

Markt Hartmannsdorf,

☎ 03114/2091

Frau Dr. Ernst,

Ottendorf a.d.R.,

☎ 03114/20844

Herr Dr. Dinges,

Markt Hartmannsdorf,

☎ 03114/2644

Herr Dr. Zechner

Großwilfersdorf

☎ 03385/8120

Herr Dr. Musger

Ilz

☎ 03385/245 45

Herr Dr. Hasenburger

Ilz

☎ 03385/8130

Herr Dr. Kaufmann

Großsteinbach

☎ 03386/23386

Schon wieder den Ärztenotdienst verlegt?
Unter www.ottendorf.com ist er immer griffbereit.



TAGESMÜTTER

Das Dasein ist köstlich.

**Man muss nur den Mut haben,
sein eigenes Leben zu führen.**

Peter Rosegger



Wir sind Bücherfreunde

Ich bin ein sportlicher Typ.

Ich bin ein kreativer Bastler.



Wir sind Tierfreunde.

WIR sind „Tageskinder“ bei Erni.

Ich bedanke mich herzlichst für die gute Zusammenarbeit mit der Regionalstelle Fürstenfeld und den Eltern meiner Tageskinder.

Erni Brodtrager



*Allen Gemeindebewohnerinnen
und Gemeindebewohnern ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr
wünschen der Bürgermeister,
der Gemeindevorstand,
die Gemeinderäte sowie
die Bediensteten der
Gemeinde Ottendorf
an der Rittschein.*

Aus der Schule geplaudert



SCHULISCH betrachtet



Weihnachten 2008 steht vor der Tür!

Die vielen Aktivitäten und das lustvolle Lernen haben die Zeit seit Schulbeginn wie im Fluge vergehen lassen.

So dürfen wir unseren Viertklässlern zur bestandenen freiwilligen Radfahrprüfung herzlich gratulieren. Unser Fest, der „5. Schulstart mit PFIFF“ unter dem Titel „SMS vom Steinzeitmensch – Höhlenwelt trifft Internet“ war auch dieses Jahr ein großer Erfolg. Sowohl die Darbietungen in der Turnhalle, als auch die verschiedenen Stationen setzten sich mit dem Thema „Geschichte“ auseinander und verhalfen unseren Kindern „so nebenbei“ zu neuem Wissen. Ein weiterer Beweis dafür, dass „Lernen“ nicht immer nur mit „Auswendiglernen“ zu tun hat! Unseren Sponsoren sei nebenan herzlichst für ihre Spenden gedankt! Das Geld wird heuer zur Gestaltung unserer Garderobe verwendet. Vielen Dank an unsere freiwillige Eltern, die uns dabei mit Rat, Tat und kreativen Ideen zur Seite stehen. Für die „künstlerische Projektleitung“ konnte Frau Maria Rieger aus Markt Hartmannsdorf gewonnen werden.

Das von der AUVA angebotene „Co-Piloten-Training“ (Wir wurden unter vielen Schulen dafür ausgewählt!) und der überaus aktive Hopsi Hopper rundeten unser Programm ab!

Wir haben eine Pause verdient – Sie auch!

FROHES FEST!

Melanie Hofer-Turek

605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein

Die Schule mit PfiFF!

8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. & Fax: 03114/2410 · E-Mail: vsottendorf@aon.at



www.vs-ottendorf.stsnet.at

HERZLICHEN DANK an die SPONSOREN & UNTERSTÜTZER unseres „5. Schulstarts mit PFIFF“!



Tischlerei ADLER, M. Hartmannsdorf
Elektro BRAUN, Nestelbach/Ilztal
BSI i.R. Elfriede **BURGHART**, Fürstenfeld
CHANNOINE, Ingrid Papst, Ottendorf
Fa. **Adalbert FRITZ**, KFZ-Prüfstelle, Ottendorf
Engelbert **KREMSHOFER**, GR, Ottendorf
MALER MAIER, M. Hartmannsdorf
PREHM Reisen, Krennach
SITZ WOHL, Kurt Cugowski, Ottendorf
Schlosserei Erhard TUREK, Graz
Café-Restaurant **VULCANA**, M. Hartmannsdorf
Fa. **WILFLING Hoch- und Tiefbau**, Friesach-Gratkorn

(Vielen Dank auch an alle „anonymen“ Spender am Eingang!)



Kerzenmanufaktur **AUNER**, Ziegenberg
BÄCKEREI DONNERER, M. Hartmannsdorf
Christine **EIGLETSBERGER**, Zahnhygienikerin,
ELTERNVEREIN der VS Ottendorf
Alois **FLECHL**, Schulwart
Gemeindearbeiter Hr. Kapfensteiner, Hr. Maierhofer, Hr. Posch
„**GUGGI**“ aus Söchau
Maximilian **HOFER**, Pöllau
RAIBA Bankstelle Ottendorf, Luftballons
Charlotte **TUREK**, Fotografin
Stefan und Gabriel **WEISS**, Musikanten
Grete **WINKLER**, Schminkstation

DANKE!



SMS vom Steinzeitmensch



Höhlenwelt trifft Internet



Unser Schulstrartfest ein Fixtermin für unsere Schule

Der 24. Oktober 2008 war wieder DER besondere Tag für unsere Schule. Alle Schüler wurden vorgestellt. Besondere Freude hatten die Erstklässler, da sie die Schulleibchen erhielten und somit offiziell zur VS Ottendorf gehören.



Das Schwerpunktthema für dieses Schuljahr wurde mit einem treffenden Gedicht der 2. Klasse vorgestellt: „SMS vom Steinzeitmensch – Höhlenwelt trifft Internet“. Alle Kinder zeigten mit ihren Darbietungen zum Thema, dass es wieder ein spannendes Schuljahr wird.

Vom Steinzeitmenschen über die Römerzeit, Ritterzeit bis in die jüngere Geschichte der Steiermark mit Erzherzog Johann und Anna Plochl.

Mit dem Lied „Alle lernen nun Geschichte“ wurde der Darbietungsblock beendet. Die Stationen im gesamten Schulhaus zum Thema gaben diesem Fest wieder ein besonderes Flair. Der Elternverein sorgte wieder für das leibliche Wohl! Mit der Überreichung der Preise vom Schätzspiel (Saurier aus Backteig zum Essen!) und einem Luftballonstart endete wieder ein tolles Fest für alle Schulpartner.



Der Buchklub feiert seinen 60. Geburtstag! Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Buchklubs der Jugend erhielt die Volksschule Ottendorf die Auszeichnung „lesekompetente“ Schule. Besonders gedankt wurde dabei Frau VOL Irmgard Sorko, die als Buchklubreferentin unserer Schule sehr um das Lesen bemüht ist. Sie erhielt für ihren großen Einsatz „Dank und Anerkennung“ des Bezirksamtes und eine Urkunde des Buchklubs.



Weihnachten in der Wiki-Nachmittagsbetreuung!

Seit Beginn dieses Schuljahres nutzen 7 Kinder das Angebot einer täglichen Betreuung am Nachmittag. Die Kinder sind zu einer festen Gruppe zusammengewachsen, in der jedes Kind seine eigene Persönlichkeit einbringen darf. Eine abwechslungsreich gestaltete Freizeit, sei es nun mit Spielen im Freien oder im Turnsaal, mit Basteleien oder gemeinsamen Brettspielen, ist ein wesentlicher Bestandteil einer gelungenen Betreuung. Besonders jetzt im Advent sind die gemütlichen Adventfeiern, die die Kinder musikalisch umrahmen, oder die besinnlichen Momente beim Vorlesen einer Geschichte ein wichtiger Punkt am Nachmittag, der von jedem Kind genossen wird, da in dieser Zeit die Hektik und der Trubel auch von den Kindern abfallen kann.

Das gemeinsame Backen und Feiern von Festen ist für den sozialen Zusammenhalt in der Gruppe besonders wichtig. Als Höhepunkt

in dieser Adventzeit ist eine gemeinsame Fahrt ins Hallenbad nach Feldbach geplant. Hier möchte ich mich bei Ruth Pomberger recht herzlich bedanken, die uns für gemeinsame Aktivitäten immer wieder als Begleit-

person zur Verfügung steht. Die Kinder der Nachmittagsbetreuung und ich wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bettina Tauchmann



Lernstudio

Ich möchte gerne ein wenig über die psychische Gesundheit als eine wichtige Voraussetzung für ein freudiges und erfolgreiches Lernen schreiben. Lernen heißt Leben, es wäre schön, wenn wir alle bis ins Alter neugierig auf neues Wissen bleiben würden. Der Advent ist da, die Zeit im Jahr, die für Liebe und Frieden steht. Also eine gute Zeit um sich über diese so genannte psychische Gesundheit ein paar Gedanken zu machen.

Was braucht ein Mensch, ob groß oder klein, um sich immer wieder rundum wohl zu fühlen?

Zeit genug finden, um mit der Familie und den Freunden Gespräche führen zu können, schöne Erlebnisse miteinander zu teilen!

Gesundheit, um das, was uns das Leben abverlangt, anpacken zu können!

Sein dürfen, wie man ist und nicht wie andere uns haben wollen!

Genug Geld, um nicht jeden Euro umdrehen zu müssen!

Zufriedenheit!

Das sind nicht allzu viele Worte, doch wie schwer sie umzusetzen. Wir Erwachsenen sollten uns immer und immer wieder fragen, wie wir dies leben können und die Kraft, die wir aus den schönen Seiten des Lebens schöpfen, an unsere Kinder vermitteln, keine leichte Sache. Wir müssen uns bewusst sein, dass das Weitergeben unserer positiven Erfahrungen den Jungen hilft, diese stabile psychische Gesundheit zu

festigen und zu bewahren. Sie brauchen sie, um sich wissensbegierig, wie eigentlich alle sind, und mit Freude, Neugierde und Lust auf die spannende Entdeckungsreise des Lernens zu machen.

Im Lernstudio versuche ich Tag für Tag, Rückschlägen und den damit einhergehenden negativen Gefühlen glückliche Minuten entgegenzusetzen, Tränen in Lachen zu verwandeln, Angst in Mut, Misstrauen in Vertrauen und für all dies brauchen die Kinder, Jugendlichen und ich Zeit. Diese Zeit für das positive Miteinander ist unentbehrlich und vielleicht schenkt uns der Advent ein wenig mehr davon, uns allen!

Ich wünsche allen Ottendorfern und Menschen, die dies hier lesen,

eine wunderschöne Adventszeit, glückliche Weihnachten, ein erfolgreiches, gesundes, neues Jahr und ZEIT, uns und den anderen Gutes zu tun!

Schreilechner Kristine
VOL
Lernberaterin
Legasthietrainerin
Dyskalkulietrainerin
Interkulturelles Lernen, Deutsch für
Ausländer
geprüfte Schwimmlehrerin
Tanz, Theater und Musik
Propädeutikum
Traumaberaterin



Das Team der
Fa. Schlecker
bedankt sich
für den
Christbaum
bei der Familie
Wessiak
und wünscht
frohe
Weihnachten.



Bücherei Ottendorf



Weihnachten ohne Ausländer

„Es war einmal ...“ so beginnt das Märchen „von denen, die auszogen, weil sie das Fürchten gelernt hatten“.

Es war einmal, etwa drei Tage vor Weihnachten, spät abends. Über den Hauptplatz der kleinen Stadt kamen ein paar Männer gezogen. Sie blieben an der Kirche stehen und sprühten auf die Mauer „Ausländer raus“ und „Österreich zuerst“. Steine flogen in das Fenster eines türkischen Ladens gegenüber der Kirche. Dann zogen die Männer ab. Es herrschte gespenstische Ruhe und die Vorhänge an den Bürgerhäusern waren schnell wieder zugezogen. Niemand hatte etwas gesehen.

„Los komm, es reicht, wir gehen!“
„Wo denkst du hin? Was sollen wir da unten im Süden?“
„Da unten? Das ist immerhin unsere Heimat. Hier wird es immer schlimmer. Wir tun das, was an der Wand steht: Ausländer raus!“

Tatsächlich – mitten in der Nacht kam Bewegung in die kleine Stadt. Die Türen der Geschäfte sprangen auf: Zuerst kamen die Kakaopäckchen, die Schokoladen und Pralinen in ihren Weihnachtsverkleidungen. Sie wollten nach Ghana und Westafrika, denn da waren sie zu Hause. Dann der Kaffee, palettenweise, der Österreicher Lieblingsgetränk – Uganda, Kenia und Lateinamerika waren seine Heimat. Ananas und Bananen räumten ihre Kisten, auch die Trauben

und Erdbeeren aus Südafrika. Fast alle Weihnachtsleckereien machten sich auf den Weg. Vanillekipferl, Spekulatius und Zimtsterne, die Gewürze in ihrem Inneren zog es nach Indien. Der Weihnachtsstollen zögerte. Man sah Tränen in seinen Rosinenaugen als er zugab: „Mischlingen wie mir geht es besonders an den Kragen“. Mit ihm kamen Marzipan und der Lebkuchen. Nicht Qualität – nur Herkunft zählte jetzt.

Es war schon Morgendämmerung als die Schnittblumen nach Kolumbien aufbrachen und die Pelzmäntel mit Gold und Edelsteinen in teuren Chartermaschinen in alle Welt starteten. Der Verkehr brach an diesem Tag zusammen. Lange Schlangen japanischer Autos, voll gestopft mit Optik und Unterhaltungselektronik krochen gegen Osten. Am Himmel sah man die Weihnachtsgänse nach Polen oder Ungarn fliegen, auf ihrer Bahn gefolgt von feinen Seidenhemden und den Teppichen des fernen Asiens. Mit Krachen lösten sich tropische Hölzer aus den Fensterahmen und schwirrten ins Amazonasbecken.

Man musste aufpassen, um nicht auszurutschen, denn von überall her quoll Öl und Benzin hervor, floss aus Rinnsalen zu Bächen zusammen in Richtung Naher Osten. Aber man hatte ja Vorsorge getroffen. Stolz holten die großen Autohändler ihre Krisenpläne aus den Schubladen. Der Holzvergaser war ganz neu aufgelegt worden. Wozu ausländisches Öl? Aber es waren nur mehr die Steyr Lkw, einige Autos von General Motors und ein paar Traktoren im Land geblieben. Nur – wie sahen die bloß aus? Sie begannen sich aufzulösen in ihre Einzelteile. Das Aluminium wanderte nach Jamaika, das Kupfer nach Somalia, fast alle Eisenteile nach Brasilien oder Deutschland, der Naturkautschuk nach Zaire. Und die Straßendecke hatte mit dem Asphalt im Verbund auch immer ein besseres Bild abgegeben als heute.

Nach drei Tagen war der Spuk vorbei, der Auszug geschafft, gerade rechtzeitig zum Weihnachtsfest. Nichts Ausländisches war mehr im Land. Aber Tannenbäume gab es noch, auch Äpfel und Nüsse. Und „Stille Nacht“ durfte gesungen werden. Jetzt hatte man dieses Lied wieder ganz für uns allein. In den Kirchen gab es das Weihnachtssoratorium – zwar mit Extragenehmigung, immerhin war Bach ein Deutscher. Nur eines wollte nicht ins Bild passen: Maria und Josef und das Kind waren geblieben. Drei Juden. Ausgerechnet.

„Wir bleiben“ sagte Maria, „wenn wir aus diesem Lande gehen, wer will ihnen dann noch den Weg zurück zeigen zur Vernunft und Menschlichkeit?“

Ein freudiges Miteinander – nicht nur zu Weihnachten – und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünscht euch von Herzen

*Euer Bücherwurm
Bernd Wenzel*

Neue Bücherei- beschilderung

Seit Herbst gibt es eine neue Beschilderung der Bücherei Ottendorf. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön seitens der Gemeinde Ottendorf an die Firma Engelbert Artauf für die gesponserte Beschilderung.

Öffnungszeiten Bücherei:

montags 18.00 – 19.00 und mittwochs 9.30 – 10.30

Veranstaltungskalender 2009

Jänner

Sonntag, 04.01.2009 bis Dienstag, 06.01.2009, Gemeindefest Eisschießen

Der ESV Walkersdorf veranstaltet das Gemeindefest auf der Eisanlage in Walkersdorf.

Samstag, 17.01.2009, Antonitag

Der Tourismusausschuss und der Kulturausschuss der Gemeinde Ottendorf laden zum Antonitag ein.

Mittwoch, 21.01.2009, Gemeindefest

Einladung zum Gemeindefest für die KG Ziegenberg um 19.00 Uhr im Buschenschank Freissmuth.

Donnerstag, 22.01.2009, Gemeindefest

Einladung zum Gemeindefest für die KG's Walkersdorf u. Breitenbach um 19.00 Uhr im Gasthaus Haberl.

Freitag, 23.01.2009, Gemeindefest

Einladung zum Gemeindefest für die KG Ottendorf um 19.00 Uhr in der Kultursporthalle Ottendorf.

Freitag, 23.01.2009 bis Samstag, 24.01.2009, Moastabratlschnapsen

Der Sparverein „Knaxerrunde“ ladet zum Moastabratlschnapsen im Buschenschank Egger in Ottendorf ein.

Freitag, 30.01.2009, K & K Ball

Der Kulturkreis Ottendorf mit Casino-Band ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Februar

Freitag, 06.02.2009 bis Samstag 07.02.2009, Moastabratlschnapsen

Der Sparverein Reblaus ladet zum Moastabratlschnap-

sen im Buschenschank Freissmuth mit Beginn jeweils um 16.00 Uhr ein.

Sonntag, 08.02.2009, Familien-Ski-Tag

Familienreferent Ewald Deimel veranstaltet den Familien-Ski-Tag der Gemeinde.

Samstag, 14.02.2009, Jägerball

Die Jägerschaft ladet zum Jägerball mit Beginn um 20.00 Uhr ins Gasthaus Haberl – Fink's in Walkersdorf ein.

Samstag, 21.02.2009, Faschingsumzug

Der Sportverein Ottendorf veranstaltet einen Faschingsumzug.

Montag, 23.02.2009, Häferlparty

Häferlparty am Rosenmontag beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.

März

Freitag, 06.03.2009 bis Samstag, 07.03.2009, Fetzenmarkt

Der Sportverein Ottendorf veranstaltet einen Fetzenmarkt im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Freitag ab 13.00 Uhr, Samstag ab 08.00 Uhr.

Freitag, 06.03.2009 bis Sonntag 08.03.2009, Moastabratl- und Osterfleischschnapsen

Die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf ladet zum Moastabratl- und Osterfleischschnapsen ins Feuerwehrhaus Ottendorf ein.

Samstag, 14.03.2009, Fest mit Egon7

im Veranstaltungszentrum Ottendorf

Samstag, 28.03.2009 , Theateraufführung „Die Hex' hinterm Herd“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf um 19.30 Uhr.

Sonntag, 29.03.2009 , Theateraufführung „Die Hex' hinterm Herd“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf um 18.00 Uhr.

April

Freitag, 03.04.2009 , Theateraufführung „Die Hex' hinterm Herd“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf um 20.00 Uhr.

Samstag, 04.04.2009 , Theateraufführung „Die Hex' hinterm Herd“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf um 19.30 Uhr.

Sonntag, 05.04.2009 , Theateraufführung „Die Hex' hinterm Herd“

Aufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf um 18.00 Uhr. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf ladet zum Konzert mit Beginn um 20.00 Uhr ein.

Samstag, 18.04.2009, Konzert

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf ladet zum Konzert mit Beginn um 20.00 Uhr ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Sonntag, 19.04.2009, Konzert

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf ladet zum Konzert mit Beginn um 18.00 Uhr ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Mai

Freitag, 01.05.2009, Weckruf

Weckruf am 1. Mai mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.

Sonntag, 03.05.2009, Florianitag und Grillen

Die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf ladet zum Florianitag und Grillen beim Feuerwehrhaus Ottendorf ein.

Sonntag, 17.05.2009, Grillfest

der Jägerschaft Ottendorf, Walkersdorf und Ziegenberg.

Donnerstag, 21.05.2009, Erstkommunion

in der Pfarrkirche Ottendorf

Freitag, 22.05.2009, Gospelkonzert

Der Kulturkreis Ottendorf ladet zum Gospelkonzert ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Samstag, 23.05.2009, Gospelkonzert

Der Kulturkreis Ottendorf ladet zum Gospelkonzert ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Sonntag, 31.05.2009, Dorffest

Der ÖKB ladet am Pfingstsonntag zum Dorffest ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Juni

Donnerstag, 11.06.2009, Grillfest

Der Sparverein Seidnitzer ladet zum Grillfest beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf ein.

Samstag, 13.06.2009, Sportlerfest

Der Sportverein Ottendorf ladet zum Fest mit Oliver Haid, Die jungen Zillertaler sowie Fantasie und Baxtar im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Sonntag, 14.06.2009, Grillfest

Der Sparverein Reblaus ladet zum Grillfest im Buschenschank Freissmuth in Ziegenberg mit Beginn um 10.00 Uhr ein.

Juli

Samstag, 11.07.2009, Asphalt - Straßenturnier

Der Hobby-ESV Ziegenberg veranstaltet ein Asphalt-Straßenturnier am Ziegenbergweg.

Sonntag, 12.07.2009, Grillfest

Der Hobby-ESV Ziegenberg ladet zum Grillfest auf der Eisanlage in Ziegenberg mit Beginn um 10.00 Uhr ein.

Freitag, 31.07.2009, Woazbrotn

Der Tennisverein Ottendorf ladet zum Woazbrotn beim Huber Franz in Walkersdorf ein.

August

Sonntag, 02.08.2009, Dorffest

Der ESV Walkersdorf ladet zum Dorffest mit Beginn um 10.00 Uhr auf der Eisanlage in Walkersdorf ein.

Sonntag, 16.08.2009, Helenasonntag

mit Pfarrfest im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Samstag, 29.08.2009, Hobbyturnier

Der ESV Walkersdorf veranstaltet ein Hobbyturnier mit Gastmannschaften auf der Eisanlage in Walkersdorf.

Sonntag, 30.08.2009, Fischerfest

Der Fischerverein Ottendorf ladet zum Fischerfest ab 10.00 Uhr bei der Kernhalle in Ottendorf ein.

September

Samstag, 05.09.2009, Musikerfest

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf ladet zum Musikerfest ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Sonntag, 13.09.2009, Woazoheitn

Der Jagdverein Walkersdorf ladet zum Woazoheitn mit Beginn um 10.00 Uhr bei der Eisanlage Walkersdorf ein.

Sonntag, 27.09.2009, Familienwandertag

Die SPÖ Ottendorf ladet zum Familienwandertag ein. Start von 09.00 bis 11.00 Uhr bei der Kernhalle in Ottendorf.

Oktober

Samstag, 03.10.2009, Feuerwehrfest

Die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf ladet zum Fest ins Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

Sonntag, 04.10.2009, Erntedanksonntag

in der Pfarrkirche Ottendorf

Samstag, 31.10.2009, Bockbieranstich

Der Tennisverein Ottendorf ladet zum Bockbieranstich in Veranstaltungszentrum Ottendorf ein.

November

Sonntag, 01.11.2009, Heldenehrung ÖKB

mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf

14:00 Uhr Kriegerdenkmal Ottendorf

19:00 Uhr Kriegerdenkmal Walkersdorf

Sonntag, 08.11.2009, Kirchweihsonntag

in der Pfarrkirche Ottendorf

Freitag, 13.11.2009 bis Sonntag 15.11.2009, Hallenfußballturnier

Der Sportverein Ottendorf veranstaltet ein Hallenfußballturnier im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Sonntag, 22.11.2009, Kammermusikkonzert

Kammermusikkonzert der Trachtenmusikkapelle Ottendorf um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf.

Dezember

Montag, 07.12.2009, X-Mas Party

Der Damenfußballclub Ottendorf veranstaltet eine X-Mas Party im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Samstag, 19.12.2009, Ottendorf feiert Weihnachten wie es früher einmal war ...

Der Tourismusausschuss und der Kulturausschuss laden zu dieser Veranstaltung ein. Am Kirchplatz in Ottendorf von 16.00 – 21.00 Uhr.

Donnerstag, 24.12.2009, Heiliger Abend

21:15 Uhr Christmette in der Pfarrkirche Ottendorf

ab 21:15 Glockengeläute, Turmblasen und Christmette in der Pfarrkirche Ottendorf

Samstag, 26.12.2009 – Donnerstag, 31.12.2009, Neujahrgeiger

Die Neujahrgeiger der Trachtenmusikkapelle Ottendorf besuchen die Bevölkerung.

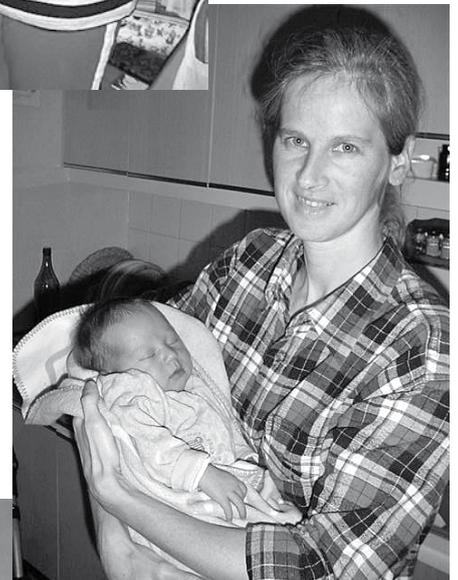
**Alle Veranstaltungen TOP aktuell
unter www.ottendorf.com**

Herzlich Willkommen!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel unterstützt durch Bürgermeister Josef Haberl „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten Gemeindegewinnen.



*Heptner
Leonhardt*



*Schwab
Christoph*



*Elena
Panhofer*

Kürbiskernöl-Champion 2008/09 ist gekürt Martina und Engelbert Orthofer sind die Kernölprofis

Eine großartige Auszeichnung wurde Martina und Engelbert Orthofer aus Walkersdorf zuteil. In der Landesberufsschule für Tourismus in Bad Gleichenberg wurden sie Anfang Dezember zum Kürbiskernöl-Champion der Steiermark von Landwirtschaftskammer und Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl gekürt.

Eine hochkarätige Jury aus Haubenköchen und Prominenten kürte das beste Kernöl und somit die besten Kernöl-Produzenten des Jahres 2008/09.

Aus den ursprünglich 329 Betrieben, deren Kernöl heuer prämiert worden war, wurden nach einer Vorverkostung 20 ausgewählt. Das

"Grüne Gold" war hart umkämpft, aber schließlich entschied sich die Jury für das Kernöl von Martina und Engelbert Orthofer aus Walkersdorf und so gingen sie als Champion der Branche hervor.

Herzliche Gratulation seitens der Gemeinde Ottendorf den frisch gekürten Kernöl-Champions!



Foto: lk/krug

JobAllianz
STEIERMARK
Ein Projekt der Landesstelle Steiermark des Bundessozialamtes

Steirischer Integrationspreis 2008!

Am 13. November 2008 wurden im Veranstaltungszentrum Seifenfabrik in Graz von der JobAllianz die behindertenfreundlichsten Unternehmen der Steiermark mit dem Steirischen Integrationspreis ausgezeichnet. Diese Auszeichnung (vormals als JobOskar bekannt) wird seit 10 Jahren an steirische DienstgeberInnen für besonderes Engagement bei der beruflichen Integra-

tion von Menschen mit Behinderung verliehen.

Der Steirische Integrationspreis wurde heuer wieder in den Kategorien Kleinbetriebe, Mittelbetriebe, Großbetriebe und Öffentlichkeitsnahe Betriebe und Gemeinden vergeben.

Ehrenpreis 2008

Dr.in Rosa Maria Ernst, Ärztin für Allgemeinmedizin in Ottendorf an der Rittschein

Beeindruckt war die Jury vor allem von der Art und Weise, wie sich Fr. Dr.in Ernst trotz schwierigster Voraussetzungen für die berufliche Integration einer blinden Frau in ihrer Ordination eingesetzt hat und wie es durch umfangreiche Maßnahmen und wirklich außergewöhnliches Engagement gelungen ist einen qualifizierten Arbeitsplatz für diese zu schaffen.



"Fotokennung-Peter Manninger"

Herzliche Glückwünsche!



Frau Magdalena Maier,
Ziegenberg, zum 85. Geburtstag
Frau Berta Traversa,
Ziegenberg, zum 80. Geburtstag



Frau Maria Luttenberger,
Walkersdorf, zum 80. Geburtstag
Herrn Josef Weiner,
Ziegenberg, zum 80. Geburtstag



Trauungen

**FLECHL Christian &
SPANNINGER Katrin**
Ottendorf

**REICHER Christian &
PAAR Melanie**
Ottendorf

